Gebrauchs- und Montageanweisung Kühlschrank



Lesen Sie **unbedingt** die Gebrauchsanweisung vor Aufstellung – Installation – Inbetriebnahme.
Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden.

de-DE

M.-Nr. 12 761 000

Inhalt

Sicherheitshinweise und Warnungen ... **4**

Nachhaltigkeit und Umweltschutz **13**
So sparen Sie Energie ... 14

Kennenlernen ... **15**
Gerätebeschreibung ... 15
Startdisplay ... 16
Einstellungsmodus ... 17
Holiday-Modus ... 17
Verriegelungsfunktion ... 17
Kältegerät ausschalten ... 17
Sabbat-Modus ... 17
Information zum Sabbat-Modus ... 17
Zeitraum bis zum Einsetzen des Türalarms ... 17
Vernetzung ... 17
Tastenton ... 17
Warn- und Signaltöne ... 18
Display-Helligkeit ... 18
Temperatureinheit °C/°F ... 18
Messeschaltung ... 18
Werkeinstellungen ... 18
Informationen zum Kältegerät ... 18
Sicherheit ... 18
Türalarm ... 18
Vernetzung ... 19
Gerätefunktionen ... 19
SuperCool ... 19
Innenraum gestalten ... 20
Unterteilungsstäbe in den Auszügen versetzen ... 20
Auszüge entnehmen ... 20
Nachkaufbares Zubehör ... 21

Inbetriebnehmen ... **22**
Vor dem ersten Benutzen ... 22
Kältegerät anschließen ... 22
Kältegerät einschalten ... 22
Kältegerät ausschalten ... 22
Bei längerer Abwesenheit ... 22
Voraussetzungen für die Vernetzung ... 22
Vernetzung zum 1. Mal durchführen ... 23
Scan & Connect durchführen ... 23

Bedienen ... **24**
Temperatur einstellen ... 24
Mögliche Einstellwerte für die Temperatur ... 24
Temperaturanzeige ... 24
Lebensmittel in der Kühlzone lagern ... 25
Verschiedene Kühlbereiche ... 25
Lebensmittel verpackt lagern ... 26
Lebensmittel in der Obst- und Gemüseschublade (VeggieBox) lagern 26

Einstellungen anpassen ... **27**

Reinigen und pflegen ... **33**
Hinweise zum Reinigungsmittel ... 33
Kältegerät zur Reinigung vorbereiten ... 33
Auszüge auseinander bauen ... 34
Innenraum reinigen ... 34
Zubehör von Hand oder im Geschirrspüler reinigen ... 35
Türdichtung reinigen ... 35
Be- und Entlüftungsquerschnitte reinigen ... 35
Nach dem Reinigen ... 36
Automatisches Abtauen ... 36

Probleme beheben ... **37**
Innenbeleuchtung ... 41
Ursachen von Geräuschen ... 42

Kundendienst ... **44**
Kontakt bei Störungen ... 44
EPREL-Datenbank ... 44
Garantie ... 44

Installieren ... **45**
Aufstellort ... 45
Klimaklasse ... 46
Be- und Entlüftung ... 47

Side-by-side Aufstellung 47
Gewicht der Möbeltür 47
Einbaumaße 48
Unterbaunische/Seitenansicht .. 48
Anschlüsse 49
Kältegerät einbauen 50
Für den Einbau des Kältegerätes benötigen Sie das folgende Werkzeug: 50
Kältegerät vorbereiten 50
Kältegerät einschieben 51
Kältegerät ausrichten 52
Kältegerät in der Nische befestigen 53
Möbeltür montieren 54
Anliegen der Türdichtung einstellen 57
Türneigung verstellen 58
Türlage ausgleichen 59
Elektroanschluss 60

Informationen **61**
Konformitätserklärung 61
Urheberrechte und Lizenzen 61

Sicherheitshinweise und Warnungen

Dieses Kältegerät entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen. Ein unsachgemäßer Gebrauch kann jedoch zu Schäden an Personen und Sachen führen.
Lesen Sie die Gebrauchs- und Montageanweisung aufmerksam durch, bevor Sie das Kältegerät in Betrieb nehmen. Sie enthält wichtige Hinweise für den Einbau, die Sicherheit, den Gebrauch und die Wartung. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden am Kältegerät.
Entsprechend der Norm IEC 60335-1 weist Miele ausdrücklich darauf hin, alle verfügbaren Informationen zur Installation des Kältegeräts sowie die Sicherheitshinweise und Warnungen unbedingt zu lesen und zu befolgen.
Miele kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die infolge von Nichtbeachtung dieser Hinweise verursacht werden.
Bewahren Sie die Gebrauchs- und Montageanweisung auf. Geben Sie die Gebrauchs- und Montageanweisung an einen Nachbesitzer weiter.

Bestimmungsgemäße Verwendung

▶ Das Kältegerät ist für die Verwendung im Haushalt und in haushaltsähnlichen Aufstellumgebungen bestimmt wie beispielsweise
– in Läden, Büros und ähnlichen Arbeitsumgebungen
– in landwirtschaftlichen Anwesen
– von Kunden in Hotels, Motels, Frühstückspensionen und weiteren typischen Wohnumfeldern.
Dieses Kältegerät ist nicht für die Verwendung im Außenbereich bestimmt.

▶ Verwenden Sie das Kältegerät ausschließlich im haushaltsüblichen Rahmen zum Kühlen und Lagern von Lebensmitteln.
Das Kältegerät ist nicht für das Einfrieren von Lebensmitteln geeignet.
Das Kältegerät ist für den integrierten Untertischeinbau geeignet.
Alle anderen Verwendungszwecke sind unzulässig.

▶ Das Kältegerät ist nicht geeignet für die Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinproduktrichtlinie zu Grunde liegenden Stoffe oder Produkte. Eine missbräuchliche Verwendung des Kältegeräts kann zu Schädigungen an der eingelagerten Ware oder deren Verderb führen. Im Weiteren ist das Kältegerät nicht geeignet für den Betrieb in explosionsgefährdeten Bereichen.
Miele haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrige Verwendung oder falsche Bedienung verursacht werden.

▶ Personen (Kinder inbegriffen), die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Kältegerät sicher zu bedienen, müssen bei der Bedienung beaufsichtigt werden.
Diese Personen dürfen das Kältegerät nur dann ohne Aufsicht bedienen, wenn sie im sicheren Gebrauch unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben.

Kinder im Haushalt

▶ Kinder unter 8 Jahren müssen vom Kältegerät ferngehalten werden, es sei denn, die Kinder werden ständig beaufsichtigt.

▶ Kinder ab 8 Jahren dürfen das Kältegerät nur ohne Aufsicht bedienen, wenn ihnen das Kältegerät so erklärt wurde, dass sie es sicher bedienen können. Kinder müssen mögliche Gefahren einer falschen Bedienung erkennen und verstehen können.

▶ Kinder dürfen das Kältegerät nicht ohne Aufsicht reinigen oder warten.

▶ Beaufsichtigen Sie Kinder, die sich in der Nähe des Kältegeräts aufhalten. Lassen Sie Kinder niemals mit dem Kältegerät spielen.

▶ Erstickungsgefahr. Kinder können sich beim Spielen in Verpackungsmaterial (z. B. Folien) einwickeln oder sich das Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen und ersticken. Halten Sie Verpackungsmaterial von Kindern fern.

Technische Sicherheit

▶ Der Kältemittelkreislauf ist auf Dichtheit geprüft. Das Kältegerät entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen sowie den zutreffenden EU-Richtlinien.



Bei Beschädigung des Kältekreislaufs: Kältemittel und Öl können austreten und sich entzünden.

▶ Warnung: Brandgefahr/brennbare Materialien. Dieses Symbol befindet sich auf dem Kompressor und weist auf brennbare Materialien hin. Entfernen Sie diesen Aufkleber nicht.

Das enthaltene Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) ist umweltfreundlich, aber brennbar.
Die Verwendung dieses umweltfreundlichen Kältemittels führt zu einer Erhöhung der Betriebsgeräusche. Neben den Laufgeräuschen des Kompressors können Strömungsgeräusche im gesamten Kältekreislauf auftreten. Diese Effekte sind leider nicht vermeidbar, haben aber auf die Leistungsfähigkeit des Kältegeräts keinen Einfluss.
Achten Sie beim Transportieren und beim Einbauen/Aufstellen des Kältegeräts darauf, dass keine Teile des Kältekreislaufs beschädigt werden. Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen und entweichendes Kältemittel kann sich entzünden.
Bei Beschädigungen:

- Vermeiden Sie offenes Feuer oder Zündquellen.
- Trennen Sie das Kältegerät vom Stromnetz.
- Durchlüften Sie den Raum, in dem das Kältegerät steht, für einige Minuten.
- Benachrichtigen Sie den Kundendienst.

▶ Je mehr Kältemittel in einem Kältegerät ist, desto größer muss der Raum sein, in dem das Kältegerät aufgestellt wird. Bei einem Leck kann sich in zu kleinen Räumen ein brennbares Gas-Luft-Gemisch bilden. Pro 8 g Kältemittel muss der Raum mind. 1 m^3 groß sein. Die Menge des Kältemittels steht auf dem Typenschild im Inneren des Kältegeräts.

▶ Wenn die Be- und Entlüftungsquerschnitte zugedeckt oder zugestellt werden, kann sich bei einer Beschädigung des Kältekreislaufs ein brennbares Gas-Luft-Gemisch bilden. Halten Sie unbedingt die angegebenen Be- und Entlüftungsquerschnitte ein. Die Be- und Entlüftungsquerschnitte dürfen nicht zugedeckt oder zugestellt werden.

▶ Die Anschlussdaten (Absicherung, Frequenz, Spannung) auf dem Typenschild des Kältegeräts müssen unbedingt mit denen des Stromnetzes übereinstimmen, damit keine Schäden am Kältegerät auftreten. Vergleichen Sie die Anschlussdaten vor dem Anschließen. Fragen Sie im Zweifelsfall eine Elektrofachkraft.

▶ Die elektrische Sicherheit des Kältegeräts ist nur dann gewährleistet, wenn das Kältegerät an ein vorschriftsmäßig installiertes Schutzleitersystem angeschlossen wird. Diese grundlegende Sicherheitseinrichtung muss vorhanden sein. Lassen Sie im Zweifelsfall die Elektroinstallation durch eine Elektrofachkraft prüfen.

▶ Der zeitweise oder dauerhafte Betrieb an einer autarken oder nicht netzsynchronen Energieversorgungsanlage (wie z. B. Inselnetze, Back-up-Systeme) ist möglich. Voraussetzung für den Betrieb ist, dass die Energieversorgungsanlage die Vorgaben der EN 50160 oder vergleichbar einhält.
Die in der Hausinstallation und in diesem Miele Produkt vorgesehenen Schutzmaßnahmen müssen auch im Inselbetrieb oder im nicht netzsynchronen Betrieb in ihrer Funktion und Arbeitsweise sichergestellt sein oder durch gleichwertige Maßnahmen in der Installation ersetzt werden. Wie beispielsweise in der aktuellen Veröffentlichung der VDE-AR-E 2510-2 beschrieben.

▶ Eine beschädigte Netzanschlussleitung darf nur durch eine spezielle Netzanschlussleitung vom gleichen Typ ersetzt werden (erhältlich im Miele Webshop oder beim Miele Kundendienst). Aus Sicherheitsgründen darf der Austausch nur von einer qualifizierten Fachkraft oder vom Miele Kundendienst vorgenommen werden.

▶ Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel gewähren nicht die nötige Sicherheit (Brandgefahr). Schließen Sie das Kältegerät damit nicht an das Stromnetz an.

▶ Wenn Feuchtigkeit an spannungsführende Teile oder die Netzanschlussleitung gelangt, kann dies zu einem Kurzschluss führen. Betreiben Sie daher das Kältegerät nicht im Feuchte- oder Spritzwasserbereich (z. B. Garage, Waschküche).

▶ Dieses Kältegerät darf nicht an nicht-stationären Aufstellorten (z. B. Schiffen) betrieben werden.

▶ Beschädigungen am Kältegerät können Ihre Sicherheit gefährden. Kontrollieren Sie das Kältegerät auf erkennbare Schäden. Nehmen Sie niemals ein beschädigtes Kältegerät in Betrieb.

▶ Benutzen Sie das Kältegerät nur im eingebauten Zustand, damit seine sichere Funktion gewährleistet ist.

▶ Bei Installations- und Wartungsarbeiten sowie Reparaturen muss das Kältegerät vom Stromnetz getrennt sein. Das Kältegerät ist nur dann vom Stromnetz getrennt, wenn:

- die Sicherungen der Elektroinstallation ausgeschaltet sind oder
- die Schraubsicherungen der Elektroinstallation ganz herausgeschraubt sind oder
- die Netzanschlussleitung vom Stromnetz getrennt ist. Ziehen Sie bei Anschlussleitungen mit Netzstecker nicht an der Leitung, sondern am Stecker, um diese vom Stromnetz zu trennen.

▶ Durch unsachgemäße Installations- und Wartungsarbeiten oder Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen, für die der Hersteller keine Haftung übernimmt.
Installations- und Wartungsarbeiten oder Reparaturen dürfen nur von einer qualifizierten Fachkraft oder vom Miele Kundendienst durchgeführt werden.

▶ Garantieansprüche gehen verloren, wenn das Kältegerät nicht von einer qualifizierten Fachkraft oder vom Miele Kundendienst repariert wird.

▶ Im Falle des Austauschs defekter sicherheitsrelevanter Bauteile gewährleistet Miele nur bei Miele Originalersatzteilen, dass sie die Sicherheitsanforderungen in vollem Umfang erfüllen.

▶ Dieses Kältegerät ist wegen besonderer Anforderungen (z. B. bezüglich Temperatur, Feuchtigkeit, chemischer Beständigkeit, Abriebfestigkeit und Vibration) mit einem speziellen Leuchtmittel ausgestattet. Dieses Leuchtmittel darf nur für die vorgesehene Verwendung genutzt werden. Das Leuchtmittel ist nicht zur Raumbeleuchtung geeignet. Der Austausch darf nur von einer qualifizierten Fachkraft oder vom Miele Kundendienst durchgeführt werden. Dieses Kältegerät enthält mehrere Lichtquellen, die mindestens die Energieeffizienzklasse G aufweisen.

Sachgemäße Installation

▶ Installieren Sie das Kältegerät gemäß der Montageanweisung.

▶ Tragen Sie beim Transportieren und Einbauen des Kältegeräts immer Schutzhandschuhe.

▶ Stellen Sie das Kältegerät mit Hilfe einer 2. Person auf.

Sachgemäßer Gebrauch

▶ Das Kältegerät ist für eine bestimmte Klimaklasse (Umgebungstemperaturbereich) ausgelegt, deren Grenzen eingehalten werden müssen. Die Klimaklasse steht auf dem Typenschild im Innenraum des Kältegeräts. Eine niedrigere Umgebungstemperatur führt zu einer längeren Stillstandzeit des Kompressors, sodass das Kältegerät die erforderliche Temperatur nicht halten kann.

▶ Die Be- und Entlüftungsquerschnitte dürfen nicht zugedeckt oder zugestellt werden. Eine einwandfreie Luftführung ist dann nicht mehr gewährleistet. Der Energieverbrauch steigt und Schäden an Bauteilen können die Folge sein.

▶ Beschädigungsgefahr durch fett- oder ölhaltige Lebensmittel.
Wenn Sie im Kältegerät oder in der Gerätetür fett- oder ölhaltige Lebensmittel lagern, achten Sie darauf, dass auslaufendes Fett oder Öl nicht die Kunststoffteile des Kältegeräts berührt. Dadurch können Spannungsrisse im Kunststoff entstehen, sodass der Kunststoff bricht oder reißt.

▶ Brand- und Explosionsgefahr durch zündfähige Gasgemische.
Lagern Sie keine explosiven Stoffe und keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) im Kältegerät. Zündfähige Gasgemische können sich durch elektrische Bauteile entzünden. Entsprechende Spraydosen sind erkennbar an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol. Austretende Gase können sich durch elektrische Bauteile entzünden.

▶ Explosionsgefahr. Betreiben Sie keine elektrischen Geräte im Kältegerät (z. B. zum Herstellen von Softeis). Dadurch kann es zur Funkenbildung kommen.

▶ Beim Essen überlagerter Lebensmittel besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung.
Die Lagerdauer hängt von vielen Faktoren ab wie vom Frischegrad, der Qualität der Lebensmittel und von der Lagertemperatur. Achten Sie auf das Haltbarkeitsdatum und auf die Lagerhinweise der Lebensmittelhersteller.

Zubehör und Ersatzteile

▶ Miele übernimmt keine Haftung für die Verwendung von Zubehör, das nicht Miele Originalzubehör ist. Für Ansprüche aus Garantie, Gewährleistung und/oder Produkthaftung haftet Miele nicht, soweit Schäden oder Mängel auf die Verwendung oder den Einbau von Zubehör zurückzuführen sind, das nicht von Miele stammt oder von Miele freigegeben wurde.

▶ Miele Originalersatzteile werden für mindestens 10 Jahre und bis zu 15 Jahre nach Serienauslauf Ihres Kältegeräts vorgehalten.

Reinigung und Pflege

▶ Behandeln Sie die Türdichtung nicht mit Ölen oder Fetten. Dadurch wird die Türdichtung im Laufe der Zeit porös.

▶ Der Dampf eines Dampfreinigers kann an spannungsführende Teile gelangen und einen Kurzschluss verursachen.
Benutzen Sie zum Reinigen und Abtauen des Kältegeräts niemals einen Dampfreiniger.

▶ Warnung. Verwenden Sie keine mechanischen oder sonstigen Hilfsmittel zur Beschleunigung des Abtauvorgangs, die nicht vom Hersteller empfohlen wurden.

▶ Spitze oder scharfkantige Gegenstände beschädigen die Kälteerzeuger und das Kältegerät wird funktionsuntüchtig. Verwenden Sie daher keine spitzen oder scharfkantigen Gegenstände, um:

- Reif- und Eisschichten zu entfernen
- angefrorene Eisschalen und Lebensmittel abzuheben.

▶ Stellen Sie zum Abtauen niemals elektrische Heizgeräte oder Kerzen in das Kältegerät. Der Kunststoff wird beschädigt.

▶ Verwenden Sie keine Abtausprays oder Enteiser. Abtausprays und Enteiser können explosive Gase bilden, Kunststoff schädigende Lösungs- oder Treibmittel enthalten oder gesundheitsschädlich sein.

Transport

▶ Transportieren Sie das Kältegerät immer aufrecht stehend und in der Transportverpackung, damit keine Schäden auftreten.

▶ Verletzungs- und Beschädigungsgefahr. Transportieren Sie das Kältegerät mit mind. 2 Personen, da das Kältegerät ein hohes Gewicht hat.

Entsorgung Ihres Altgeräts

▶ Spielende Kinder können sich im Kältegerät einsperren und ersticken.

- Montieren Sie die Gerätetür/Gerätetüren ab.
- Nehmen Sie die Schubladen heraus.
- Lassen Sie die Abstellflächen im Kältegerät, sodass Kinder nicht einfach hineinklettern können.
- Zerstören Sie das Türschloss Ihres alten Kältegeräts. Sie verhindern damit, dass sich spielende Kinder einsperren und in Lebensgefahr geraten.

▶ Gefahr eines elektrischen Schlags!

- Schneiden Sie den Netzstecker von der Netzanschlussleitung ab.
- Schneiden Sie die Netzanschlussleitung vom Altgerät ab.

Entsorgen Sie Netzstecker und Netzanschlussleitung getrennt vom Altgerät.

▶ Stellen Sie während und nach der Entsorgung sicher, dass das Kältegerät nicht in der Nähe von Benzin oder anderen brennbaren Gasen und Flüssigkeiten abgestellt wird.

▶ Brandgefahr durch austretendes Öl oder Kältemittel.
Das enthaltene Kältemittel und Öl sind brennbar. Austretendes Kältemittel oder Öl kann sich bei entsprechend hoher Konzentration und in Kontakt mit einer externen Wärmequelle entzünden.
Stellen Sie während der Entsorgung sicher, dass der Kältekreislauf nicht beschädigt wird. So vermeiden Sie ein unkontrolliertes Austreten von Kältemittel (Angaben auf dem Typenschild) und von Öl.

▶ Herausspritzendes Kältemittel kann zu Augenverletzungen führen.
Beschädigen Sie keine Teile des Kältekreislaufs z. B. durch:

- das Aufstechen der Kältemittelkanäle des Verdampfers
- das Abknicken von Rohrleitungen
- das Abkratzen von Oberflächenbeschichtungen

Symbol am Kompressor (je nach Modell)

Dieser Hinweis ist nur für das Recycling bedeutsam. Im Normalbetrieb besteht keine Gefahr.



▶ Das Öl im Kompressor kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Entsorgung der Verpackung

Die Verpackung dient der Handhabung und schützt das Gerät vor Transportschäden.

Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe. Nutzen Sie materialspezifische Wertstoffsammlungen und Rückgabemöglichkeiten. Transportverpackungen nimmt Ihr Miele Fachhändler zurück.

Entsorgung des Altgerätes

Elektro- und Elektronikgeräte enthalten vielfach wertvolle Materialien. Sie enthalten auch bestimmte Stoffe, Gemische und Bauteile, die für ihre Funktion und Sicherheit notwendig waren. Im Hausmüll sowie bei nicht sachgemäßer Behandlung können sie der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden. Geben Sie Ihr Altgerät deshalb auf keinen Fall in den Hausmüll.



Achten Sie darauf, dass Ihr Kältegerät bis zu einer sachgerechten, umweltverträglichen Entsorgung nicht beschädigt wird.
So ist sichergestellt, dass das im Kältekreislauf enthaltene Kältemittel und das im Kompressor befindliche Öl nicht in die Umwelt entweichen können.

Nutzen Sie stattdessen die offiziellen, eingerichteten Sammel- und Rücknahmestellen zur unentgeltlichen Abgabe und Verwertung der Elektro- und Elektronikgeräte bei Kommune, Händler oder Miele. Für das Löschen etwaiger personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät sind Sie gesetzmäßig eigenverantwortlich. Sie sind gesetzlich verpflichtet, nicht vom Gerät fest umschlossene Altbatterien und Altakkumulatoren sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können, zerstörungsfrei zu entnehmen. Bringen Sie diese zu einer geeigneten Sammelstelle, wo sie unentgeltlich abgegeben werden können. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Altgerät bis zum Abtransport kindersicher aufbewahrt wird.

Nachhaltigkeit und Umweltschutz

So sparen Sie Energie...

Aufstellort

Das Kältegerät muss bei erhöhten Umgebungstemperaturen öfter kühlen und verbraucht dabei mehr Energie. Deshalb:

- Stellen Sie das Kältegerät in einem gut belüfteten Raum auf.
- Stellen Sie das Kältegerät nicht neben einer Wärmequelle (Heizkörper, Herd) auf.
- Schützen Sie das Kältegerät vor direkter Sonnenbestrahlung.
- Sorgen Sie für eine ideale Umgebungstemperatur um die 20 °C.
- Halten Sie die Be- und Entlüftungsquerschnitte frei. Befreien Sie die Be- und Entlüftungsquerschnitte regelmäßig von Staub.

Temperatur-einstellung

Je kälter die eingestellte Temperatur ist, umso höher ist der Energieverbrauch. Folgende Einstellungen sind zu empfehlen:

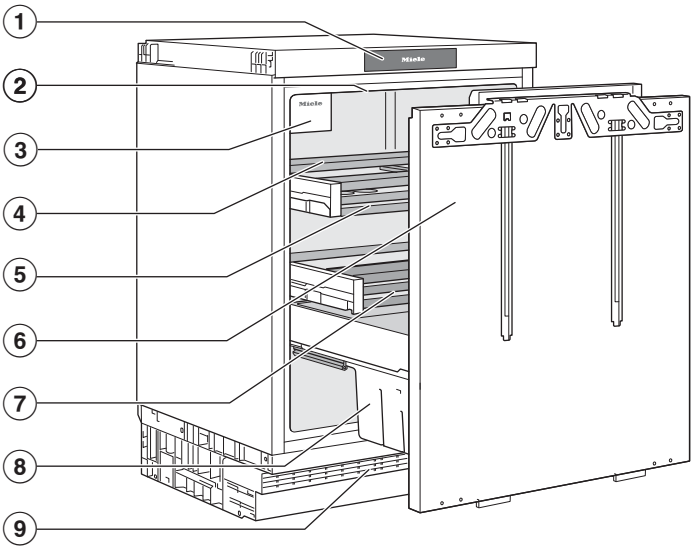
- Kühlzone 4 bis 5 °C

Gebrauch

Durch eingebrachte Wärme und eine Behinderung der Luftzirkulation erhöht sich der Energieverbrauch. Deshalb:

- Öffnen Sie die Gerätetür/Gerätetüren immer nur so kurz wie nötig. Eine gute Sortierung der Lebensmittel hilft bei der Orientierung.
- Schließen Sie die Gerätetür/Gerätetüren nach dem Öffnen vollständig.
- Lassen Sie warme Lebensmittel und Getränke abkühlen, bevor Sie die Lebensmittel und Getränke im Kältegerät verstauen.
- Lagern Sie die Lebensmittel gut verpackt oder gut abgedeckt ein.
- Überfüllen Sie die Fächer nicht, damit die Luft zirkulieren kann.
- Halten Sie sich bei der Anordnung der Schubladen und Abstellflächen an den Auslieferungszustand.
- Legen Sie Gefriergut zum Auftauen in die Kühlzone.

Gerätebeschreibung



① Display

② Innenbeleuchtung

③ Ventilator

④ Versetzbare Unterteilungsstäbe auf den Auszügen

⑤ Auszüge mit Glasboden

⑥ Auszugswagen mit justierbarer Tür

⑦ Tauwasser-Rinne und Tauwasser-Ablaufloch:
Niedergeschlagenes Kondensat läuft ab und verdunstet automatisch.

⑧ Flaschenbord mit VeggieBox

⑨ Be- und Entlüftungsgitter

Kennenlernen

Startdisplay

Das Display kann durch spitze oder scharfe Gegenstände wie z. B. Stifte zerkratzt werden.
Berühren Sie das Display nur mit den Fingern.
Wenn Ihre Finger kalt sind, reagiert das Display möglicherweise nicht.



① Temperaturanzeige für die Kühlzone

② Sensortaste Einstellungsmodus ⚙
zum Anwählen verschiedener Funktionen im Einstellungsmodus

③ Anzeige Verbindungsstatus
(nur sichtbar, wenn die Vernetzung eingerichtet wurde)

④ Anzeige Messeschaltung
(nur sichtbar, wenn die Funktion Messeschaltung eingeschaltet wurde)

Das Kältegerät über das Display bedienen

- Berühren Sie den gewünschten Bereich/das gewünschte Symbol auf dem Startdisplay.
- Streichen Sie nach links oder rechts über das Display, bis der gewünschte Wert/das gewünschte Symbol mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie zur Bestätigung auf die gewünschte Auswahl im Display.

Der ausgewählte Wert/das ausgewählte Symbol leuchtet (bis auf einige Ausnahmen) orange.

- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf ⮌ oder *OK*.

Einstellungsmodus

Holiday-Modus

Die Funktion Holiday-Modus empfiehlt sich, wenn Sie z. B. während des Urlaubs die Kühlzone nicht komplett ausschalten wollen oder keine hohe Kühlleistung benötigen.

Bei eingeschaltetem Holiday-Modus wird die Kühlzone auf eine Temperatur von 15 °C geregelt. Die Kühlzone kann somit Energie sparend in Betrieb bleiben.

Bei dieser mittleren Kühlzonentemperatur können nicht leicht verderbliche Lebensmittel noch für einige Zeit im Kältegerät verbleiben. Der Energieverbrauch ist niedriger als im Normalbetrieb.
Ebenso kommt es nicht zur Geruchs- oder Schimmelbildung, wie es bei einer abgeschalteten Kühlzone kommen kann, deren Gerätetür geschlossen wurde.

Verriegelungsfunktion

Die eingeschaltete Verriegelungsfunktion schützt vor ungewolltem Ausschalten des Kältegeräts und vor ungewollten Verstellungen durch unbefugte Personen z. B. Kinder.

Wenn Sie z. B. nur kurz die Temperatur verstellen möchten, können Sie die Verriegelungsfunktion kurzzeitig deaktivieren.

Kältegerät ausschalten

Siehe „Inbetriebnehmen“ ⇨ „Kältegerät ausschalten“.

Sabbat-Modus

Das Kältegerät verfügt zur Unterstützung religiöser Bräuche über den Sabbat-Modus (siehe Kapitel „Einstellungen anpassen“).

Bei eingeschaltetem Sabbat-Modus werden vorübergehend deaktiviert:

- die Innenbeleuchtung bei geöffneter Gerätetür
- alle akustischen und optischen Signale
- das Display
- eine aktive WLAN-Verbindung

Alle sonstigen zuvor eingeschalteten Funktionen bleiben aktiviert.

Während der Sabbat-Modus eingeschaltet ist, können Sie keine Einstellungen an Ihrem Kältegerät vornehmen.

Information zum Sabbat-Modus

Hier können Sie die Version des Sabbat-Modus abrufen.

Zeitraum bis zum Einsetzen des Türalarms

Hier können Sie den Zeitraum bis zum Einsetzen des Türalarms nach dem Öffnen der Gerätetür einstellen.

Vernetzung

Hier können Sie die Vernetzung zum 1. Mal durchführen, das WLAN deaktivieren und aktivieren oder die Netzwerkkonfiguration zurücksetzen („Einstellungen anpassen“ ⇨ „Vernetzung zum 1. Mal durchführen“).

Tastenton

Hier können Sie den Tastenton ein- oder ausschalten.

Warn- und Signaltöne 🔊/🔇

Hier können Sie die Lautstärke der Warn- und Signaltöne (z. B. bei einem Türalarm oder einer Fehlermeldung) verändern. Oder Sie können die Warn- und Signaltöne ganz ausschalten, wenn Sie sich gestört fühlen.

Display-Helligkeit ☼

Hier können Sie die Helligkeit des Displays den Lichtverhältnissen Ihrer Umgebung anpassen.

Temperatureinheit °C/°F

Hier können Sie die gewünschte Temperatureinheit (°Celsius oder °Fahrenheit) einstellen.

Messeschaltung

Hier können Sie die Messeschaltung ausschalten, wenn die Messeschaltung werkseitig eingeschaltet ist (im Display wird angezeigt).

Die Messeschaltung ermöglicht dem Fachhandel, das Kältegerät ohne eingeschaltete Kühlung zu präsentieren. Für den privaten Gebrauch benötigen Sie diese Einstellung nicht.

Werkeinstellungen

Hier können Sie die Einstellungen des Kältegeräts auf dessen Auslieferungszustand zurücksetzen.

Tipp: Stellen Sie die Einstellungen des Kältegeräts auf dessen Auslieferungszustand zurück, wenn Sie Ihr Kältegerät entsorgen, verkaufen oder ein gebrauchtes Kältegerät in Betrieb nehmen. Je nach Modell wird dadurch auch die Netzwerkkonfiguration zurückgesetzt, sodass Ihre persönlichen Daten von dem Kältegerät entfernt werden. Außerdem kann ein Vorbesitzer nicht mehr auf das Kältegerät zugreifen.

Informationen zum Kältegerät i

Hier können Sie die Modellkennung und Fabrikationsnummer Ihres Kältegeräts abrufen.

Halten Sie diese Gerätedaten bereit:

- für die Einbindung des Kältegeräts in Ihr WLAN-Netzwerk.
- für die Meldung einer Störung beim Miele Kundendienst.
- für die Abfrage von Informationen bei der EPREL-Datenbank.

Sicherheit

Türalarm

Um einen Energieverlust bei offen stehender Gerätetür zu vermeiden, und um das eingelagerte Kühlgut vor Wärme zu schützen, ist das Kältegerät mit einem Türalarm ausgestattet.

Wenn die Gerätetür längere Zeit offen steht, wird in der Temperaturanzeige gelb leuchtend angezeigt. Zusätzlich ertönt ein Warnton und die Innenbeleuchtung leuchtet pulsierend.

Der Zeitraum bis zum Einsetzen des Türalarms kann verändert werden (siehe Kapitel „Einstellungen anpassen“, Abschnitt „Zeitraum bis zum Einsetzen des Türalarms verändern“).

Der akustische Warnton des Türalarms kann ausgeschaltet werden (siehe Kapitel „Einstellungen anpassen“, Abschnitt „Lautstärke der Warn- und Signaltöne verändern“).

Sobald die Gerätetür geschlossen wird, verstummt der Warnton und ⚠ erlischt im Display.

Türalarm vorzeitig ausschalten

■ Tippen Sie auf ⚠.

Der Warnton verstummt, ⚠ erlischt und die Innenbeleuchtung leuchtet konstant.

Wenn die Gerätetür nicht geschlossen wird, wiederholt sich der Türalarm nach kurzer Zeit.

Vernetzung

Ihr Kältegerät ist mit einem integrierten WLAN-Modul ausgestattet. Das WLAN-Modul ermöglicht die Netzwerkverbindung mit Ihrem Heimnetzwerk und die Nutzung der Miele App auf einem mobilen Endgerät.

Wenn Ihr Kältegerät einmal per WLAN verbunden wurde, wird die Verbindung nach jedem erneuten Einschalten automatisch wieder hergestellt.

Stellen Sie sicher, dass am Aufstellort Ihres Kältegeräts das Signal Ihres WLAN-Netzwerks mit ausreichender Signalstärke vorhanden ist.

Durch das Einbinden des Kältegeräts in Ihr WLAN-Netzwerk erhöht sich der Energieverbrauch, auch wenn das Kältegerät ausgeschaltet ist.

Sie können die Verbindung zu Ihrem WLAN-Netzwerk über die Einstellungen ausschalten.

Smart Extras über die Miele App*

Mit der Vernetzung über die Miele App erhalten Sie Zugang zu zahlreichen Smart Extras, unter anderem:

- Statusinformationen abrufen
- Zusätzliche hilfreiche Funktionen nutzen
- Über Softwareupdates das Kältegerät auf dem neuesten Miele Entwicklungsstand halten

Mehr Details zu den Smart Extras finden Sie auf der Miele Website, im Apple App Store® oder im Google Play Store™.

* Zusätzliches digitales Angebot der Miele & Cie. KG. Abhängig von Modell und Land kann der Funktionsumfang variieren. Erforderlich ist Ihr Einverständnis zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Datenschutzhinweisen für digitale Produkte und Dienste von Miele in der Miele App. Miele behält sich das Recht vor, die digitalen Angebote jederzeit zu ändern oder einzustellen.

Gerätefunktionen

SuperCool ❄

Bei eingeschalteter Funktion SuperCool ❄ wird die **Kühlzone** sehr schnell auf den kältesten Wert abgekühlt (abhängig von der Umgebungstemperatur). Das Kältegerät arbeitet mit höchstmöglicher Kälteleistung und die Temperatur sinkt. Wählen Sie diese Funktion, wenn Sie große Mengen frisch eingelagerter Lebensmittel oder Getränke schnell abkühlen möchten.

Bei eingeschalteter Funktion SuperCool ❄ kann es vermehrt zu Gerätegeräuschen kommen.

Die Funktion SuperCool ❄ muss **4 Stunden vor dem Einlegen** der Lebensmittel oder Getränke eingeschaltet werden.

Die Funktion SuperCool ❄ schaltet sich automatisch nach ca. 18 Stunden aus. Das Kältegerät arbeitet wieder mit normaler Kälteleistung.

Tipp: Um Energie zu sparen, können Sie die Funktion SuperCool ❄ selbst ausschalten, sobald die Lebensmittel oder Getränke kühl genug sind.

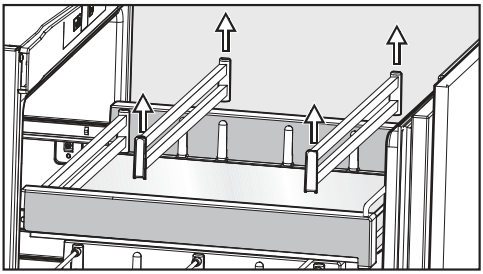
Innenraum gestalten

⚠ Beschädigungsgefahr durch zu schwere Beladung.
Eine zu schwere Beladung kann zu Schäden am Auszugswagen führen.
Halten Sie die maximale Beladungsmenge von 20 kg ein.

Unterteilungsstäbe in den Auszügen versetzen

⚠ Beschädigungs- und Verletzungsgefahr durch falsches Entfernen der Stäbe.
Die Glasscheibe des Auszugs kann hinunterfallen und zerbrechen.
Entfernen Sie nicht die vordersten oder hintersten Stäbe.

Um den Auszugswagen in verschieden große Fächer zu unterteilen, können Sie die mittleren Unterteilungsstäbe der Auszüge versetzen.



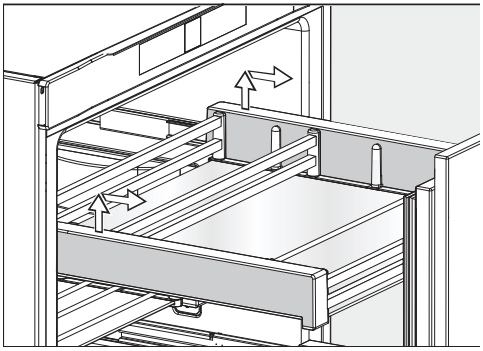
- Fassen Sie die Unterteilungsstäbe rechts und links an und ziehen Sie sie vorsichtig nach oben ab.
- Versetzen Sie die Unterteilungsstäbe nach vorne oder nach hinten.

Der Ventilator ragt etwas in den mittleren Bereich des oberen Auszugs, wenn der Auszug eingeschoben ist.
Dadurch können die Lebensmittel etwas verschoben werden und unter Umständen kippen.
Lagern Sie in diesem Bereich nur ungeöffnete Lebensmittel.

Auszüge entnehmen

Die Auszüge sind auf Teleskopschienen geführt und können zum Be- und Entladen oder zu Reinigungszwecken herausgenommen werden.

- Ziehen Sie den Auszug bis zum Anschlag heraus.



- Fassen Sie den Auszug seitlich im hinteren Bereich an, und heben Sie ihn erst nach oben und dann nach vorne ab.

Falls Sie die Auszüge zum Reinigen auseinander bauen möchten, legen Sie sie zuvor auf eine weiche Unterlage (z. B. ein Geschirrtuch) (siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“, Abschnitt „Auszüge auseinander bauen“).

- Schieben Sie die Teleskopschienen anschließend wieder vollständig ein. So können Sie Beschädigungen vermeiden!
- Zum Einsetzen der Auszüge legen Sie sie wieder auf die vollständig hineingeschobenen Teleskopschienen.
- Schieben Sie die Auszüge in das Kältegerät, bis sie hörbar einrasten.

Nachkaufbares Zubehör

Abgestimmt auf das Kältegerät sind im Miele Sortiment hilfreiche Zubehöre und Reinigungs- und Pflegemittel erhältlich.

Im Miele Webshop, beim Miele Kundendienst oder beim Miele Fachhändler erhalten Sie speziell auf das Kältegerät abgestimmte Produkte wie z. B. Gerätepflegemittel und Zubehör.

Den Miele Webshop erreichen Sie über den folgenden QR-Code:

Vor dem ersten Benutzen

- Entfernen Sie sämtliche Verpackungsmaterialien und Schutzfolien.
- Reinigen Sie das Schrankinnere und das Zubehör (siehe Kapitel „Reinigen und pflegen“).

Kältegerät anschließen

- Schließen Sie das Kältegerät an das Elektronetz („Installieren“ ⇨ „Elektroanschluss“).

Im Display erscheint zunächst Miele, dann ⏻.

Kältegerät einschalten

- Öffnen Sie die Gerätetür.
- Tippen Sie im Display auf ⏻.

Das Kältegerät beginnt zu kühlen und die Innenbeleuchtung geht bei geöffneter Gerätetür an.

Das Kältegerät stellt sich auf die voreingestellte Temperatur ein.

Damit die Temperatur tief genug ist, lassen Sie das Kältegerät einige Stunden vorkühlen. Legen Sie erst Lebensmittel in das Kältegerät, wenn die voreingestellte Temperatur erreicht ist.

Kältegerät ausschalten

- Berühren Sie die Temperaturanzeige im Display.
- Streichen Sie nach rechts, bis ⏻ mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf ⏻.

Die Kühlung und die Innenbeleuchtung sind ausgeschaltet.

Im Display erscheint ⏻.

Bitte beachten Sie: Das Kältegerät ist nicht vom Stromnetz getrennt, wenn das Kältegerät ausgeschaltet ist.

Bei längerer Abwesenheit

Wenn das Kältegerät bei längerer Abwesenheit ausgeschaltet, aber nicht gereinigt wird, besteht im geschlossenen Zustand Gefahr von Schimmelbildung.
Reinigen Sie das Kältegerät unbedingt.

Wenn Sie das Kältegerät längere Zeit nicht benutzen, dann beachten Sie Folgendes:

- Entleeren Sie das Kältegerät vollständig.
- Schalten Sie das Kältegerät aus.
- Ziehen Sie den Netzstecker oder schalten Sie die Sicherung der Hausinstallation aus.
- Reinigen Sie das Kältegerät.
- Lassen Sie das Kältegerät geöffnet, damit das Kältegerät ausreichend belüftet wird und keine Gerüche entstehen.

Voraussetzungen für die Vernetzung

Beachten Sie für die Vernetzung folgende Voraussetzungen:

1. Am Aufstellort ist ein Heimnetzwerk verfügbar.
   Halten Sie das WLAN-Passwort bereit.
2. Die Miele App ist auf einem mobilen Endgerät vorhanden.
3. Sie besitzen ein Benutzerkonto in der Miele App.

Miele App

Die Miele App können Sie kostenlos aus dem Apple App Store® oder dem Google Play Store™ herunterladen.

Laden im App Store

APP ERHÄLTLICH BEI Google Play

Vernetzung zum 1. Mal durchführen

- Tippen Sie auf das Symbol ⚙.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol ⌂ mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf das Symbol ⌂.
- Tippen Sie auf die gewünschte Verbindungsmethode (APP oder WPS).

Nach erfolgreicher Anmeldung erscheint im Display das Symbol ᯤ.

Konnte die Verbindung nicht aufgebaut werden, erscheint das Symbol ⊗.

- Starten Sie den Vorgang in diesem Fall erneut.
- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf das Symbol ⮌.

Scan & Connect durchführen

- Scannen Sie den QR-Code.

Wenn Sie die Miele App installiert haben und ein Benutzerkonto besitzen, werden Sie direkt zur Vernetzung geführt.

Wenn Sie die Miele App noch nicht installiert haben, werden Sie in den Apple App Store® oder den Google Play Store™ geführt.

- Installieren Sie die Miele App und richten Sie ein Benutzerkonto ein.
- Scannen Sie den QR-Code erneut.

Die Miele App führt Sie durch die Einrichtung.

(je nach Modell)

Temperatur einstellen

In der Kühlzone empfehlen wir eine Kühltemperatur von **4 °C**.

- Berühren Sie die Temperaturanzeige im Display.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis die gewünschte Temperatur mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie zur Bestätigung auf die gewünschte Temperatur.

Die Temperaturanzeige wechselt wieder auf die tatsächliche Temperatur, die momentan im Kältegerät herrscht.

Die Temperatur in der Kühlzone erhöht sich:

- je häufiger und länger die Gerätetür geöffnet wird.
- je mehr Lebensmittel eingelagert werden.
- je wärmer die frisch eingelagerten Lebensmittel sind.
- je höher die Umgebungstemperatur des Kältegeräts ist. Das Kältegerät ist für eine bestimmte Klimaklasse (Umgebungstemperaturbereich) ausgelegt, deren Grenzen eingehalten werden müssen.

Mögliche Einstellwerte für die Temperatur

Die Temperatur in der Kühlzone ist von 2 bis 9 °C einstellbar.

Temperaturanzeige

Im Normalbetrieb wird im Display die **mittlere, tatsächliche Kühlzonentemperatur** angezeigt, die momentan im Kältegerät herrscht.

Je nach Umgebungstemperatur und Einstellung kann es einige Stunden dauern, bis die gewünschten Temperaturen erreicht und dauerhaft angezeigt werden.

SuperCool ❄ einschalten

Die Funktion SuperCool ❄ muss **4 Stunden vor dem Einlegen** der Lebensmittel oder Getränke eingeschaltet werden.

Bei eingeschalteter Funktion SuperCool ❄ kann es vermehrt zu Gerätegeräuschen kommen.

- Berühren Sie die Temperaturanzeige für die Kühlzone.
- Tippen Sie auf ❄.

❄ leuchtet orange.

- Verlassen Sie diese Einstellungsebene, indem Sie auf die Temperaturanzeige tippen.

SuperCool ❄ ausschalten

Die Funktion SuperCool ❄ schaltet sich automatisch nach ca. 18 Stunden aus. Das Kältegerät arbeitet wieder mit normaler Kälteleistung.

Tipp: Um Energie zu sparen, können Sie die Funktion SuperCool ❄ selbst ausschalten, sobald die Lebensmittel oder Getränke kühl genug sind.

- Berühren Sie die Temperaturanzeige für die Kühlzone.
- Tippen Sie auf ❄.

❄ leuchtet nicht mehr orange.

- Verlassen Sie diese Einstellungsebene, indem Sie auf die Temperaturanzeige tippen.

Lebensmittel in der Kühlzone lagern

⚠ Explosionsgefahr durch zündfähige Gasgemische.
Zündfähige Gasgemische können sich durch elektrische Bauteile entzünden.
Lagern Sie keine explosiven Stoffe und keine Produkte mit brennbaren Treibgasen (z. B. Spraydosen) im Kältegerät. Entsprechende Spraydosen sind erkennbar an der aufgedruckten Inhaltsangabe oder einem Flammensymbol. Austretende Gase können sich durch elektrische Bauteile entzünden.

⚠ Beschädigungsgefahr durch fett- oder ölhaltige Lebensmittel.
Wenn Sie im Kältegerät oder in der Gerätetür fett- oder ölhaltige Lebensmittel lagern, können Spannungsrisse im Kunststoff entstehen, sodass der Kunststoff bricht oder reißt.
Achten Sie darauf, dass auslaufendes Fett oder Öl nicht die Kunststoffteile des Kältegeräts berührt.

Wenn die Luftzirkulation nicht ausreicht, verringert sich die Kühlleistung und der Energieverbrauch steigt.
Lagern Sie die Lebensmittel nicht zu dicht beieinander, sodass die Luft gut zirkulieren kann.
Verdecken Sie nicht den Ventilator an der Rückwand.

Verschiedene Kühlbereiche

Aufgrund der natürlichen Luftzirkulation stellen sich in der Kühlzone unterschiedliche Temperaturbereiche ein.

Die kalte, schwere Luft sinkt in den unteren Bereich der Kühlzone. Nutzen Sie die unterschiedlichen Kältezonen beim Einlagern der Lebensmittel.

Dies ist ein Kältegerät mit automatischer Temperaturverteilung (DynaCool). Das Kältegerät schaltet automatisch den Ventilator hinzu, sobald die Kühlung der Kühlzone eingeschaltet. Damit wird die Kälte in der Kühlzone gleichmäßig verteilt und die unterschiedlichen Kältezonen sind weniger stark ausgeprägt. Alle eingelagerten Lebensmittel werden somit annähernd mit der gleichen Temperatur gekühlt.

Wärmster Bereich

Der wärmste Bereich in der Kühlzone ist ganz oben im vorderen Bereich und in der Gerätetür. Verwenden Sie diesen Bereich z. B. zur Lagerung von Butter, damit die Butter streichfähig bleibt und für Käse, damit er sein Aroma behält.

Kältester Bereich

Der kälteste Bereich in der Kühlzone ist direkt über der Obst- und Gemüseschublade und an der Rückwand.

Bei einer Temperatureinstellung von 4 °C oder kälter sowie einem hygienischen Umgang mit Lebensmitteln verzögert sich die Vermehrung von Bakterien, z. B. von Salmonellen und Listerien. Salmonellen und Listerien können zu schweren Lebensmittelvergiftungen führen.

Verwenden Sie diesen Bereich deshalb für alle empfindlichen und leicht verderblichen Lebensmittel wie z. B.:

- Fisch, Fleisch, Geflügel
- Wurstwaren, Fertiggerichte

- Eier- oder Sahnespeisen/-gebäck
- frischer Teig, Kuchen-, Pizza-, Quicheteig
- Rohmilchkäse und andere Rohmilchprodukte
- Hummus, Gemüseaufstriche, pflanzliche Frischkäse-Ersatzprodukte
- folienverpacktes Fertiggemüse
- allgemein alle frischen Lebensmittel (deren Mindesthaltbarkeitsdatum sich auf eine Aufbewahrungstemperatur von mindestens 4 °C bezieht)

Tipp: Lagern Sie die Lebensmittel so, dass die Lebensmittel nicht die Rückwand der Kühlzone berühren. Die Lebensmittel können sonst an der Rückwand anfrieren.

Lebensmittel verpackt lagern

Bewahren Sie Lebensmittel in der Kühlzone verpackt oder gut zugedeckt auf. So werden die Annahme von Fremdgerüchen, ein Austrocknen der Lebensmittel und die Übertragung eventuell vorhandener Keime vermieden. Berücksichtigen Sie dies besonders bei der Lagerung tierischer Lebensmittel. Achten Sie darauf, dass insbesondere Lebensmittel wie rohes Fleisch und Fisch nicht in Kontakt mit anderen Lebensmitteln geraten.

Bei korrekter Einstellung der Temperatur und einer entsprechenden Hygiene kann die Haltbarkeit der Lebensmittel deutlich verlängert werden. Lebensmittelabfälle werden vermieden.

Obst und Gemüse

Lagern Sie frisches Obst und Gemüse verpackt in der Obst- und Gemüseschublade (VeggieBox). Lagern Sie angeschnittenes Obst und Gemüse ebenfalls abgedeckt oder luftdicht verpackt.

Eiweißreiche Lebensmittel

Beachten Sie, dass eiweißreichere Lebensmittel schneller verderben. Das heißt, Schalen- und Krustentiere verderben z. B. schneller als Fisch, und Fisch verdirbt schneller als Fleisch.

Lebensmittel in der Obst- und Gemüseschublade (VeggieBox) lagern

In der VeggieBox herrschen gute Lagerbedingungen für Obst und Gemüse.

Eine erhöhte Luftfeuchtigkeit bewirkt, dass die Lebensmittel ihre eigene Feuchtigkeit behalten und nicht so schnell austrocknen. Die Temperatur entspricht annähernd der Temperatur in der herkömmlichen Kühlzone.

Bedenken Sie, dass ein guter Ausgangszustand der Lebensmittel ausschlaggebend ist für ein gutes Lagerergebnis.

Luftfeuchtigkeit in der VeggieBox verändern

Die Höhe der Luftfeuchtigkeit in der VeggieBox hängt grundsätzlich von der Art und Menge der eingelagerten Lebensmittel ab, wenn die Lebensmittel unverpackt lagern.
Bei einer geringen Beladung kann die Luftfeuchtigkeit zu niedrig sein.

- Verpacken Sie die Lebensmittel bei geringer Beladung in luftdichten Verpackungen.

	Einstellungsmodus
	Holiday-Modus ein- oder ausschalten.
	Verriegelungsfunktion einschalten, kurzzeitig deaktivieren oder ganz ausschalten.
	Kältegerät ausschalten.
	Sabbat-Modus ein- oder ausschalten.
	Version des Sabbat-Modus abrufen.
	Zeitraum bis zum Einsetzen des Türalarms verändern.
	Vernetzung
	APP / WPS Vernetzung zum 1. Mal durchführen.
	WLAN-Verbindung aktivieren oder deaktivieren.
	Netzwerkkonfiguration zurücksetzen.
/	Tastenton ein- oder ausschalten.
/	Lautstärke der Warn- und Signaltöne verändern oder die Warn- und Signaltöne ganz ausschalten.
	Display-Helligkeit verändern.
°C / °F	Temperatureinheit verändern.
	Messeschaltung ausschalten (nur sichtbar, wenn eingeschaltet).

Einstellungen anpassen

	Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurücksetzen.
i	Informationen zu Ihrem Kältegerät abrufen.
	Reinigungsmodus ein- oder ausschalten.

Während Sie sich im Einstellungsmodus ⚙ befinden, werden der Türalarm und andere Warnmeldungen automatisch unterdrückt.

Holiday-Modus einschalten

Bei eingeschaltetem Holiday-Modus wird die Kühlzone auf eine Temperatur von 15 °C geregelt. Die Kühlzone kann somit Energie sparend in Betrieb bleiben.

- Tippen Sie auf ⚙.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf .

Bei eingeschaltetem Holiday-Modus leuchtet orange.

- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf ⮌.

⚠ Gesundheitsgefährdung durch Verzehr verdorbener Lebensmittel.

Bei einer langfristigen Temperatur über 4 °C in der Kühlzone können die Haltbarkeit und die Qualität der Lebensmittel beeinträchtigt sein.

Schalten Sie die Funktion Holiday-Modus immer nur für eine begrenzte Zeit ein.

Lagern Sie in dieser Zeit keine empfindlichen und leicht verderblichen Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fisch, Fleisch und Milchprodukte ein.

Holiday-Modus ausschalten

- Tippen Sie auf das Symbol ⚙.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf das Symbol .

Wenn der Holiday-Modus ausgeschaltet ist, leuchtet das Symbol weiß.

- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf das Symbol ⮌.

Verriegelungsfunktion / einschalten

- Tippen Sie auf das Symbol ⚙.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf das Symbol .

Bei eingeschalteter Verriegelungsfunktion leuchtet das Symbol orange.

- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf das Symbol ⮌.
- Schließen Sie die Gerätetür. Erst dann ist die Verriegelungsfunktion aktiv.

Verriegelungsfunktion / kurzzeitig deaktivieren

Wenn Sie z. B. die Temperatur verstellen möchten, können Sie die Verriegelungsfunktion kurzzeitig deaktivieren:

- Berühren Sie die Temperaturanzeige.
- Berühren Sie für ca. 6 Sekunden .

Die Anzeige springt in die Temperaturverstellung.

- Nehmen Sie nun die gewünschten Einstellungen vor.

Durch das Schließen der Gerätetür wird die Verriegelungsfunktion erneut eingeschaltet.

Verriegelungsfunktion / ganz ausschalten

- Tippen Sie auf das Symbol ⚙.
- Berühren Sie für ca. 6 Sekunden das Symbol .

- Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf das Symbol.

Bei ausgeschalteter Verriegelungsfunktion leuchtet das Symbol weiß.

- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf das Symbol.

Sabbat-Modus einschalten

Während der Sabbat-Modus eingeschaltet ist, können Sie keine Änderungen an den Einstellungen vornehmen.

- Tippen Sie auf das Symbol.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf das Symbol.

Das Symbol leuchtet orange.

- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf das Symbol.

Ein eingeschalteter Sabbat-Modus wird für ca. 3 Sekunden im Display angezeigt.

Anschließend stellt sich das Display aus.

Achten Sie darauf, dass die Gerätetür fest geschlossen ist, da optische und akustische Warnungen ausgeschaltet sind.

Sabbat-Modus ausschalten

Die Funktion Sabbat-Modus schaltet sich automatisch nach ca. 80 Stunden aus.

Sie können die Funktion Sabbat-Modus auch vorzeitig ausschalten.

- Tippen Sie auf das schwarze Display.

Es erscheint das Symbol.

- Tippen Sie auf das Symbol.

Das Symbol leuchtet orange.

- Tippen Sie erneut auf das Symbol.

Wenn der Sabbat-Modus ausgeschaltet ist, leuchtet das Symbol weiß.

- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf.

Zeitraum bis zum Einsetzen des Türalarms verändern

- Tippen Sie auf das Symbol.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf das Symbol.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis der gewünschte Zeitraum zwischen 30 Sekunden und 3 Minuten: 30 Sekunden mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie zur Bestätigung auf die gewünschte Einstellung.
- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf das Symbol.

WLAN-Verbindung deaktivieren

- Tippen Sie auf das Symbol.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf das Symbol.
- Um die WLAN-Verbindung zu deaktivieren, tippen Sie auf das Symbol.

Es erscheint das Symbol.

- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf das Symbol.

WLAN-Verbindung aktivieren

- Tippen Sie auf das Symbol ⚙.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol @ mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf das Symbol @.
- Um die WLAN-Verbindung zu aktivieren, tippen Sie auf das Symbol .

Es erscheint das Symbol .

- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf das Symbol ⮌.

Wenn die WLAN-Verbindung aktiv ist, leuchtet das Symbol im Display.

Netzwerkkonfiguration zurücksetzen

- Tippen Sie auf das Symbol ⚙.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol @ mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf das Symbol @.
- Streichen Sie nach rechts, bis das Symbol ⟲ mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf das Symbol ⟲.
- Tippen Sie auf das Symbol ✓.
- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf das Symbol ⮌.

Alle vorgenommenen Einstellungen und eingegebenen Werte werden zurückgesetzt.

Die WLAN-Verbindung wurde deaktiviert, das Symbol erlischt im Startdisplay.

Setzen Sie die Netzwerkkonfiguration zurück, wenn Sie Ihr Kältegerät entsorgen, verkaufen oder ein gebrauchtes Kältegerät in Betrieb nehmen. Alle persönlichen Daten werden von dem Kältegerät entfernt. Außerdem kann ein Vorbesitzer nicht mehr auf das Kältegerät zugreifen.

Tastenton ausschalten

- Tippen Sie auf das Symbol ⚙.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf das Symbol .

Bei ausgeschaltetem Tastenton leuchtet das Symbol weiß.

- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf das Symbol ⮌.

Tastenton einschalten

- Tippen Sie auf das Symbol ⚙.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf das Symbol .

Bei eingeschaltetem Tastenton leuchtet das Symbol orange.

- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf das Symbol ⮌.

Lautstärke der Warn- und Signaltöne / verändern

- Tippen Sie auf das Symbol ⚙.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf das Symbol .

- Wählen Sie die gewünschte Lautstärke, indem Sie am Segmentbalken nach links oder rechts streichen (Stufe 1–7).
- Wenn Sie die Warn- und Signaltöne ganz ausschalten möchten, streichen Sie so weit nach links, bis der Segmentbalken ganz erlischt.
- Bestätigen Sie die gewünschte Einstellung, indem Sie auf den Segmentbalken tippen.

Bei ausgeschalteten Warn- und Signaltönen erscheint das Symbol weiß.

Bei eingeschalteten Warn- und Signaltönen erscheint das Symbol orange.

- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf das Symbol.

Displayhelligkeit verändern

- Tippen Sie auf das Symbol.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf das Symbol.
- Wählen Sie die gewünschte Helligkeitsstufe, indem Sie am Segmentbalken nach links oder rechts streichen (Stufe 1–7).
- Bestätigen Sie die gewünschte Einstellung, indem Sie auf den Segmentbalken tippen.
- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf das Symbol.

Temperatureinheit °C/°F verändern

- Tippen Sie auf das Symbol.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis °C oder °F mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf °C oder °F, um die Temperatureinheit zu verändern.

Es erscheint °C oder °F.

- Um die Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf das Symbol.

Messeschaltung ausschalten

- Tippen Sie auf das Symbol.
- Tippen Sie auf das Symbol.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf das Symbol.

Nachdem die Messeschaltung ausgeschaltet wurde, fährt das Kältegerät herunter und muss erneut eingeschaltet werden.

Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurücksetzen

- Tippen Sie auf das Symbol.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf das Symbol.

Es erscheint das Symbol.

- Tippen Sie auf das Symbol.

Das Kältegerät fährt herunter und muss erneut eingeschaltet werden.

Das Typenschild im Innenraum des Kältegeräts darf nicht entfernt werden. Das Typenschild wird im Fall einer Störung benötigt.

Achten Sie darauf, dass kein Wasser in die Elektronik oder in die Beleuchtung gelangt.

⚠ Beschädigungsgefahr durch eindringende Feuchtigkeit.
Der Dampf eines Dampfreinigers kann Kunststoffe und elektrische Komponenten beschädigen.
Verwenden Sie für die Reinigung des Kältegeräts keinen Dampfreiniger.

Durch das Tauwasser-Ablaufloch darf kein Reinigungswasser laufen.

Hinweise zum Reinigungsmittel

Verwenden Sie im Innenraum des Kältegeräts nur lebensmittelunbedenkliche Reinigungs- und Pflegemittel.

Um alle Oberflächen nicht zu beschädigen, verwenden Sie bei der Reinigung **keine**

- sodahaltigen, ammoniakhaltigen, säure- oder chloridhaltigen Reinigungsmittel
- kalklösenden Reinigungsmittel
- scheuernden Reinigungsmittel (z. B. Scheuerpulver, Scheuermilch, Putzsteine)
- lösemittelhaltigen Reinigungsmittel
- Edelstahl-Reinigungsmittel
- Geschirrspülmaschinen-Reiniger
- Backofensprays
- Glasreiniger
- scheuernden harten Schwämme und Bürsten (z. B. Topfschwämme)
- Schmutzradierer
- scharfen Metallschaber

Wir empfehlen zur Reinigung ein sauberes Schwammtuch, lauwarmes Wasser und etwas Handspülmittel.

Kältegerät zur Reinigung vorbereiten

Tipp: Schalten Sie den Reinigungs-Modus ein. Die Kühlung in der Kühlzone ist dabei ausgeschaltet, die Innenbeleuchtung bleibt eingeschaltet.

- Tippen Sie auf ⚙.
- Streichen Sie nach links oder rechts, bis mittig angezeigt wird.
- Tippen Sie auf .
- Um diese Einstellungsebene zu verlassen, tippen Sie auf ⮌.

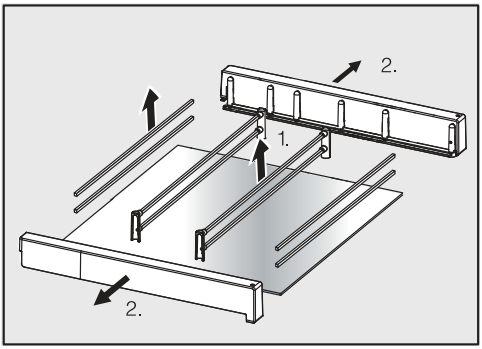
Ein eingeschalteter Reinigungs-Modus wird im Startdisplay angezeigt.

- Nehmen Sie die Lebensmittel aus dem Kältegerät und lagern Sie sie an einem kühlen Ort.
- Nehmen Sie das Zubehör, das herausgenommen werden kann, zur Reinigung heraus (siehe Kapitel „Kennenlernen“, Abschnitt „Innenraum gestalten“).

Auszüge auseinander bauen

⚠ Beschädigungs- und Verletzungsgefahr durch falsche Reinigung.
Kratzer in der Oberfläche der Glasböden können zum Zerbrechen des Glases führen.
Beachten Sie bei der Reinigung der Glasscheibe die gleichen Hinweise wie für alle anderen Oberflächen.
Verwenden Sie keine harten Schwämme oder Bürsten und keine scharfen Metallschaber.

- Entnehmen Sie die Auszüge (siehe Kapitel „Innenraum gestalten“).
- Legen Sie die Auszüge auf eine weiche Unterlage (z. B. ein Geschirrtuch).



- Zerlegen Sie zur Reinigung den Auszug.

1. Fassen Sie die Unterteilungsstäbe rechts und links an, und ziehen Sie sie vorsichtig nach oben ab. Ziehen Sie die Halterungen von den Stäben ab.
2. Ziehen Sie die Seitenteile vom Glasboden ab.

- Setzen Sie die Auszüge nach der Reinigung in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen.

⚠ Beschädigungsgefahr durch falsche Reinigung.
Die Teleskopschienen enthalten ein Spezialfett, das beim Reinigen herausgewaschen werden kann. Durch Herauswaschen des Spezialfetts werden die Teleskopschienen beschädigt.
Reinigen Sie die Teleskopschienen lediglich mit einem feuchten Tuch.

- Die Auszüge sind auf Teleskopschienen geführt. Reinigen Sie diese mit einem feuchten Tuch.

Innenraum reinigen

Reinigen Sie das Kältegerät regelmäßig, mindestens aber einmal im Monat.

Wenn Verschmutzungen länger einwirken, lassen sich die Verschmutzungen unter Umständen nicht mehr entfernen.
Die Oberflächen können sich verfärben oder verändern.
Entfernen Sie Verschmutzungen am besten sofort.

- Reinigen Sie den **Innenraum** mit einem sauberen Schwammtuch, lauwarmem Wasser und etwas Handspülmittel.
- Wischen Sie nach der Reinigung mit klarem Wasser nach und trocknen Sie alles mit einem Reinigungstuch.

Halten Sie die Tauwasser-Rinne und das Tauwasser-Ablaufloch sauber. Das Tauwasser muss immer ungehindert abfließen können.

- Reinigen Sie die Tauwasser-Rinne und das -Ablaufloch mit einem Stäbchen oder Ähnlichem.
- Damit das Kältegerät ausreichend belüftet wird und Geruchsbildung vermieden wird, lassen Sie das Kältegerät noch für eine kurze Zeit geöffnet.

Zubehör von Hand oder im Geschirrspüler reinigen

Die folgenden Teile sollten ausschließlich **von Hand** gereinigt werden:

- die Zierleisten in Edelstahloptik
- die hinteren Schutzleisten an den Abstellflächen
- die Abstellfläche mit Bedruckung
- die Obst- und Gemüseschale (VeggieBox)
- die Behälter des Auszugswagens samt Haltestäben
- alle Schubladen und Fachdeckel (je nach Modell enthalten)
- die Sortierbox (als nachkaufbares Zubehör erhältlich)

Die folgenden Teile sind **spülmaschinengeeignet**:

⚠ Beschädigungsgefahr durch zu hohe Geschirrspültemperaturen.
Teile des Kältegeräts können durch die Geschirrspülerreinigung bei mehr als 55 °C unbrauchbar werden und sich z. B. verformen.
Wählen Sie für spülmaschinengeeignete Teile ausschließlich Geschirrspülerprogramme mit maximal 55 °C.

Durch den Kontakt mit Naturfarbstoffen z. B. in Karotten, Tomaten und Ketchup können sich Kunststoffteile in der Geschirrspülmaschine verfärben. Diese Verfärbung beeinflusst nicht die Stabilität der Teile.

- der Glasboden des Auszugs
- die Eierablage
- die Halterung für Geruchsfilter (als nachkaufbares Zubehör erhältlich)

Türdichtung reinigen

⚠ Beschädigungsgefahr durch falsche Reinigung.
Bei der Behandlung der Türdichtung mit Ölen oder Fetten kann die Türdichtung porös werden.
Behandeln Sie die Türdichtung nicht mit Ölen oder Fetten.

- Reinigen Sie die Türdichtung regelmäßig nur mit klarem Wasser und trocknen Sie die Türdichtung anschließend gründlich mit einem Reinigungstuch.

Be- und Entlüftungsquerschnitte reinigen

Staubablagerungen erhöhen den Energieverbrauch.

- Reinigen Sie die Be- und Entlüftungsquerschnitte regelmäßig mit einem Staubwedel oder Staubsauger (verwenden Sie dazu z. B. den Saugpinsel für Miele Staubsauger).

Nach dem Reinigen

- Schalten Sie die Reinigungsfunktion wieder aus, indem Sie im Startdisplay auf tippen.
- Tippen Sie erneut auf .

Wenn die Reinigungsfunktion ausgeschaltet ist, leuchtet das Symbol weiß.

Das Kältegerät beginnt wieder zu kühlen.

- Setzen Sie alle Teile in das Kältegerät.
- Schalten Sie die Funktion SuperCool für einige Zeit ein, damit die Temperatur im Kältegerät schnell sinkt.
- Legen Sie die Lebensmittel in das Kältegerät, sobald die Temperatur tief genug ist.
- Schließen Sie die Gerätetür(en).

Automatisches Abtauen

Das Kältegerät taut automatisch ab.

Sie können die meisten Störungen und Fehler selbst beheben. In vielen Fällen können Sie Zeit und Kosten sparen, da Sie nicht den Kundendienst kontaktieren müssen.

Unter www.miele.de/support/customer-assistance erhalten Sie zusätzliche Informationen zur selbstständigen Behebung von Störungen.

Öffnen Sie bis zum Beheben der Störung möglichst nicht das Kältegerät, um den Kälteverlust so gering wie möglich zu halten.

Problem	Ursache und Behebung
Das Kältegerät kühlt nicht.	Das Kältegerät ist nicht eingeschaltet. ■ Schalten Sie das Kältegerät ein.
	Der Netzstecker steckt nicht richtig in der Steckdose. Oder der Gerätestecker steckt nicht richtig in der Gerätesteckdose. ■ Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose und den Gerätestecker in die Gerätesteckdose.
	Die Sicherung der Hausinstallation wurde ausgelöst. Das Kältegerät, die Hausspannung oder ein anderes Gerät könnten defekt sein. ■ Rufen Sie eine Elektrofachkraft oder den Kundendienst.
Der Kompressor läuft dauernd.	Das ist kein Fehler. Um Energie zu sparen, schaltet der Kompressor bei geringem Kältebedarf auf eine niedrige Drehzahl. Dadurch erhöht sich die Laufzeit des Kompressors.
Der Kompressor schaltet immer häufiger und länger ein, die Temperatur im Kältegerät ist zu niedrig.	Die Be- und Entlüftungsquerschnitte sind zugestellt oder verstaubt. ■ Verdecken Sie nicht die Be- und Entlüftungsquerschnitte. ■ Befreien Sie die Be- und Entlüftungsquerschnitte regelmäßig von Staub.
	Die Gerätetür wurde häufig geöffnet. Oder große Mengen Lebensmittel wurden frisch eingelagert. ■ Öffnen Sie die Gerätetür nur bei Bedarf und nur so kurz wie möglich.

Probleme beheben

Problem	Ursache und Behebung
	Die erforderliche Temperatur stellt sich nach einiger Zeit von alleine wieder ein.
	Die Gerätetür ist nicht richtig geschlossen. ■ Schließen Sie die Gerätetür. Die erforderliche Temperatur stellt sich nach einiger Zeit von alleine wieder ein.
	Die Umgebungstemperatur ist zu hoch. Je höher die Umgebungstemperatur ist, desto länger läuft der Kompressor. ■ Beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Installieren“, Abschnitt „Aufstellort“.
	Das Kältegerät wurde nicht richtig in die Nische eingebaut. ■ Bauen Sie das Kältegerät den Anweisungen der Montageanweisung entsprechend ein.
	Die Temperatur im Kältegerät ist zu niedrig eingestellt. ■ Korrigieren Sie die Einstellung der Temperatur.
	Die Funktion SuperCool ❄ ist noch eingeschaltet. ■ Um Energie zu sparen, schalten Sie die Funktion SuperCool ❄ selbst vorzeitig aus.
Die Temperatur im Kältegerät ist zu hoch. Gefriergut (je nach Modell) taut auf.	Das ist kein Fehler. Die eingestellte Temperatur ist zu hoch. ■ Korrigieren Sie die Einstellung der Temperatur. ■ Kontrollieren Sie die Temperatur noch einmal nach 24 Stunden.
	Die Umgebungstemperatur, für die Ihr Kältegerät ausgelegt ist, wurde unterschritten. Der Kompressor schaltet seltener ein, wenn die Umgebungstemperatur zu niedrig ist. Die Temperatur im Kältegerät steigt an. ■ Beachten Sie dazu die Hinweise zur Umgebungstemperatur („Installieren“ ⇨ „Aufstellort“). ■ Erhöhen Sie die Umgebungstemperatur.
Das Kältegerät ist vereist oder im Inneren des Kältegeräts bildet sich Kondenswasser. Eventuell schließt die Gerätetür nicht richtig.	Die Türdichtung ist aus der Nut gerutscht. ■ Prüfen Sie, ob die Türdichtung richtig in der Nut sitzt.
	Die Türdichtung ist beschädigt. ■ Prüfen Sie, ob die Türdichtung beschädigt ist.

Problem	Ursache und Behebung
Die Türdichtung ist beschädigt oder soll ausgetauscht werden.	Die Türdichtung ist ohne Werkzeug wechselbar. ■ Wechseln Sie die Türdichtung. Eine neue Türdichtung ist bei Ihrem Fachhändler oder beim Kundendienst erhältlich.

Allgemeine Probleme mit dem Kältegerät

Problem	Ursache und Behebung
Es ertönt kein Warnton, obwohl die Gerätetür seit einer längeren Zeit offen steht.	Das ist kein Fehler. Der Warnton im Einstellungsmodus wurde ausgeschaltet. Wenn Sie den akustischen Alarm wieder einschalten wollen: ■ Tippen Sie auf das Symbol ⚙. ■ Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol 🔕 mittig angezeigt wird. ■ Tippen Sie auf das Symbol 🔕. ■ Wählen Sie die gewünschte Lautstärke, indem Sie am Segmentbalken nach rechts streichen. ■ Bestätigen Sie die gewünschte Einstellung, indem Sie auf den Segmentbalken tippen. Bei eingeschalteten Warn- und Signaltönen erscheint das Symbol 🔊 orange.
Die Auszüge lassen sich nicht bis zum Anschlag herausziehen.	Die Teleskopschienen sind blockiert. ■ Ziehen Sie die Auszüge einmal kräftig ganz heraus. Die Blockade hat sich gelöst und die Auszüge können wieder ganz herausgezogen werden.

Meldungen im Display

Meldung	Ursache und Behebung
Im Startdisplay leuchtet das Symbol ▮, das Kältegerät hat keine Kühlleistung, die Bedienung des Kältegeräts sowie die Innenbeleuchtung sind jedoch funktionsfähig.	Die Messeschaltung ist eingeschaltet. ■ Tippen Sie auf das Symbol ⏻. ■ Tippen Sie auf das Symbol ⚙. ■ Streichen Sie nach links oder rechts, bis das Symbol ▮ mittig angezeigt wird. ■ Tippen Sie auf das Symbol ▮. Nachdem die Messeschaltung ▮ ausgeschaltet wurde, fährt das Kältegerät herunter und muss erneut eingeschaltet werden.

Probleme beheben

Meldung	Ursache und Behebung
Im Display leuchtet das Symbol, das Kältegerät lässt sich nicht bedienen.	Die Reinigungsfunktion ist noch eingeschaltet. ■ Schalten Sie die Reinigungsfunktion wieder aus, indem Sie im Startdisplay auf das Symbol tippen. ■ Tippen Sie erneut auf das Symbol. Wenn die Reinigungsfunktion ausgeschaltet ist, leuchtet das Symbol weiß. Das Kältegerät beginnt wieder zu kühlen.
Im Display wird nichts angezeigt. Es ist schwarz.	Der Sabbat-Modus ist eingeschaltet. Die Innenbeleuchtung bleibt ausgeschaltet und das Kältegerät kühlt. ■ Tippen Sie auf das schwarze Display. Das Symbol erscheint im Display. ■ Tippen Sie auf das Symbol. Das Symbol leuchtet orange. ■ Tippen Sie erneut auf das Symbol. Wenn der Sabbat-Modus ausgeschaltet ist, leuchtet das Symbol weiß.
	Der **Energiesparmodus** ist eingeschaltet: Wenn das Display eine Zeit lang unberührt bleibt, wechselt das Display in den Energiesparmodus und wird dunkel.
Im Display leuchtet das Symbol, das Kältegerät lässt sich nicht bedienen.	Die Verriegelungsfunktion ist eingeschaltet. ■ Entriegeln Sie das Kältegerät kurzzeitig oder schalten Sie die Verriegelungsfunktion ganz aus.
Im Display leuchtet gelb, zusätzlich ertönt ein Warnton und die Innenbeleuchtung pulsiert.	Der **Türalarm** wurde aktiviert. ■ Tippen Sie auf. Der Warnton verstummt, erlischt und die Innenbeleuchtung leuchtet wieder konstant.

Meldung	Ursache und Behebung
Im Display leuchtet rot das Symbol ⚠ und ein Fehlercode F mit Ziffern erscheint. Zusätzlich ertönt ein Warnton.	Eine Störung liegt vor. ■ Schalten Sie den Warnton aus, indem Sie im Display auf das Symbol 🔕 tippen. ■ Rufen Sie den Kundendienst. Für die Meldung der Störung benötigen Sie zum angezeigten Fehlercode auch die Modellkennung und Fabrikationsnummer Ihres Kältegeräts. Diese Informationen können Sie sich direkt anzeigen lassen: ■ Tippen Sie dazu im Display auf das Symbol ℹ. Im Display werden die notwendigen Gerätedaten angezeigt. Durch Bestätigung des Symbols ✓ verlassen Sie die Informationsanzeige und der Fehlercode wird Ihnen erneut angezeigt. Sie können das Kältegerät auch direkt aus der Fehleranzeige ausschalten.

Innenbeleuchtung

⚠ Stromschlaggefahr durch offenliegende, stromführende Teile.

Durch das Abnehmen der Lampenabdeckung können Sie mit stromführenden Teilen in Berührung kommen.

Entfernen Sie nicht die Lampenabdeckung. Die LED-Beleuchtung darf ausschließlich vom Kundendienst ausgewechselt und repariert werden.

⚠ Verletzungsgefahr durch LED-Beleuchtung.

Diese Beleuchtung entspricht der Risikogruppe RG 2. Wenn die Abdeckung defekt ist, können die Augen verletzt werden.

Blicken Sie bei defekter Lampenabdeckung nicht mit optischen Instrumenten (einer Lupe oder Ähnlichem) aus unmittelbarer Nähe direkt in die Beleuchtung.

Probleme beheben

Problem	Ursache und Behebung
Die Innenbeleuchtung funktioniert nicht.	Das Kältegerät ist nicht eingeschaltet. ■ Schalten Sie das Kältegerät ein.
	Der Sabbat-Modus ist eingeschaltet: Das Display ist schwarz und das Kältegerät kühlt. ■ Tippen Sie auf das schwarze Display. Das Symbol erscheint im Display. ■ Tippen Sie auf das Symbol . Das Symbol leuchtet orange. ■ Tippen Sie im Einstellungsmodus auf das Symbol . Wenn der Sabbat-Modus ausgeschaltet ist, leuchtet das Symbol weiß.
	Die Innenbeleuchtung schaltet sich nach ca. 15 Minuten bei geöffneter Gerätetür wegen Überhitzung automatisch aus. Ist dies nicht der Grund, liegt eine Störung vor. ■ Rufen Sie den Kundendienst.
Die Innenbeleuchtung pulsiert.	Das ist kein Fehler. Der Türalarm wurde aktiviert.

Ursachen von Geräuschen

Das Kältegerät verursacht während des Betriebs unterschiedliche Laufgeräusche.
Bei geringer Kühlleistung arbeitet das Kältegerät Energie sparend, aber länger. Die Lautstärke ist geringer.
Bei starker Kühlleistung werden Lebensmittel schneller gekühlt.
Die Lautstärke ist höher.

Normale Geräusche	Wodurch entstehen die Geräusche?
Fauchen, Zischen	Kältemittel spritzt in den Kältekreislauf ein.
Blubbern, Gurgeln, Plätschern	Kältemittel fließt durch die Rohre.
Brummen	Das Kältegerät kühlt.
Klicken	Der Thermostat schaltet den Kompressor ein oder aus.
Surren, Rauschen	Der Ventilator läuft. Der automatische Türöffner (je nach Modell) öffnet oder schließt die Gerätetür.
Knacken	Material im Kältegerät dehnt sich aus.
Rattern	Ventile oder Klappen sind aktiv.
Summen (Kältegeräte mit Wassertank)	Wasser wird aus dem Wassertank gefördert.
Schlürfen (Kältegeräte mit Türschließdämpfer)	Die Gerätetür mit Türschließdämpfer wird geöffnet oder geschlossen.
Bedenken Sie, dass sich Kompressor- und Strömungsgeräusche im Kältekreislauf nicht vermeiden lassen.	

Geräusche	Ursache und Behebung
Vibrieren, Klappern, Klirren	Das Kältegerät steht uneben. Richten Sie das Kältegerät mit Hilfe einer Wasserwaage eben aus. Verwenden Sie dazu die Stellfüße (je nach Modell) unter dem Kältegerät. Ab einer Einbaunische von 140 cm: Schieben Sie die beiliegenden Stabilisierungsschienen an der Unterseite des Gerätebodens ein.
	Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen. Prüfen Sie die herausnehmbaren Teile und setzen Sie die Teile neu ein.
	Flaschen oder Gefäße berühren sich. Rücken Sie Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.
	Der Transportkabelhalter (je nach Modell) hängt noch an der Geräterückwand. Entfernen Sie den Transportkabelhalter.

Unter www.miele.com/service erhalten Sie Informationen zur selbstständigen Behebung von Störungen und zu Miele Ersatzteilen.

Kontakt bei Störungen

Bei Störungen, die Sie nicht selbst beheben können, benachrichtigen Sie z. B. Ihren Miele Fachhändler oder den Miele Kundendienst.

Den Miele Kundendienst können Sie online unter www.miele.com/service buchen.

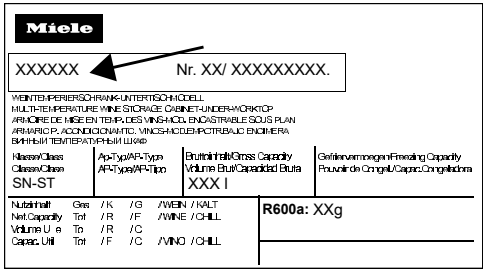
Die Kontaktdaten des Miele Kundendienstes finden Sie am Ende dieses Dokumentes.

Der Kundendienst benötigt die Modellkennung und die Fabrikationsnummer (Fabr./SN/Nr.). Beide Angaben finden Sie auf dem Typenschild im Innenraum des Kältegeräts oder je nach Modell im Einstellungsmodus unter Informationen ℹ.

EPREL-Datenbank

Seit dem 1. März 2021 sind die Informationen zu der Energieverbrauchskennzeichnung und den Ökodesign-Anforderungen in der europäischen Produktdatenbank (EPREL) zu finden. Unter folgendem Link https://eprel.ec.europa.eu/ erreichen Sie die Produktdatenbank. Hier werden Sie aufgefordert, die Modellkennung einzugeben.

Die Modellkennung finden Sie auf dem Typenschild im Innenraum des Kältegeräts oder je nach Modell im Einstellungsmodus unter Informationen ℹ.



Garantie

Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

Weitere Informationen entnehmen Sie den mitgelieferten Garantiebedingungen.

Aufstellort

⚠ Beschädigungs- und Verletzungsgefahr durch kippendes Kältegerät.
Das Kältegerät hat ein hohes Gewicht und neigt bei geöffneter Gerätetür dazu, nach vorn zu kippen.
Halten Sie die Gerätetür(en) geschlossen, bis sich das Kältegerät im eingebauten Zustand befindet. Das Kältegerät muss entsprechend der Gebrauchs- und Montageanweisung in der Einbaunische gesichert sein.

⚠ Brand- und Beschädigungsgefahr durch Wärme abgebende Geräte.
Wärme abgebende Geräte können sich entzünden und das Kältegerät in Brand setzen.
Die Netzanschlussleitung darf nicht mit Wärmequellen in Kontakt kommen.
Das Kältegerät darf nicht unter einem Kochfeld eingebaut werden.

⚠ Brand- und Beschädigungsgefahr durch offene Flammen.
Offene Flammen können das Kältegerät in Brand setzen.
Halten Sie offene Flammen, wie z. B. eine Kerze, vom Kältegerät fern.

⚠ Beschädigungsgefahr durch Wrasen abführende Geräte.
Wrasen abführende Geräte hinter dem Kältegerät können das Kältegerät beschädigen.
Hinter dem Kältegerät darf kein Luft- oder Wrasen abführendes Gerät eingebaut werden. Sorgen Sie für eine separate Luftführung oder installieren Sie eine Trennwand zwischen den Geräten.

Geeignet ist ein trockener, gut belüftbarer Raum.

⚠ Beschädigungsgefahr durch hohe Luftfeuchtigkeit.
Bei hoher Luftfeuchtigkeit kann sich Kondensat auf den Außenflächen des Kältegeräts niederschlagen.
Dieses Kondenswasser kann zu Korrosion an den Geräteaußenwänden führen.
Stellen Sie das Kältegerät in einem trockenen und/oder klimatisierten Raum mit ausreichender Belüftung auf.
Stellen Sie nach dem Einbauen/Aufstellen sicher, dass die Gerätetür/Gerätetüren richtig schließt/schließen und das Kältegerät wie beschrieben eingebaut/aufgestellt wurde. Die angegebenen Be- und Entlüftungsquerschnitte müssen eingehalten werden.

Bitte bedenken Sie bei der Wahl des Aufstellorts, dass der Energieverbrauch des Kältegeräts steigt, wenn das Kältegerät in unmittelbarer Nähe einer Heizung, eines Herds oder einer sonstigen Wärmequelle aufgestellt wird. Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
Je höher die Umgebungstemperatur, desto länger läuft der Kompressor und desto höher ist der Energieverbrauch.

Beachten Sie beim Einbau des Kältegeräts außerdem Folgendes:

- Die Steckdose muss außerhalb des Geräterückseitenbereichs liegen und bei einem Notfall leicht zugänglich sein.
- Netzstecker und Netzkabel dürfen nicht die Rückseite des Kältegeräts berühren, da diese durch Vibrationen des Kältegeräts beschädigt werden können.
- Auch andere Geräte dürfen nicht an Steckdosen im Rückseitenbereich dieses Kältegeräts angeschlossen werden.
- Achten Sie beim Aufstellen des Kältegeräts darauf, dass die Netzanschlussleitung nicht eingeklemmt oder beschädigt wird.
- Mehrfachsteckdosen oder Verteilerleisten sowie andere elektronische Geräte (wie z. B. Halogen-Trafos) dürfen nicht im Geräterückseiten-Bereich platziert und betrieben werden.
- Der Boden am Aufstellort muss waagerecht und eben sein und muss die gleiche Höhe wie der umgebene Boden aufweisen.

Klimaklasse

Das Kältegerät ist für eine bestimmte Klimaklasse (Umgebungstemperaturbereich) ausgelegt, deren Grenzen eingehalten werden müssen.
Eine niedrigere Umgebungstemperatur führt zu einer längeren Stillstandzeit des Kompressors. Das kann zu höheren Temperaturen im Kältegerät und somit zu Folgeschäden führen.

Die Klimaklasse steht auf dem Typenschild im Innenraum des Kältegeräts.

Klimaklasse	Umgebungstemperatur
SN	10 bis 32 °C
N	16 bis 32 °C
ST	16 bis 38 °C
T	16 bis 43 °C
SN-ST	10 bis 38 °C
SN-T	10 bis 43 °C

Be- und Entlüftung

Die Be- und Entlüftung erfolgt über das Lüftungsgitter im Sockel des Kältegeräts.

⚠ Brand- und Beschädigungsgefahr durch unzureichende Belüftung.

Wenn das Kältegerät nicht ausreichend belüftet wird, springt der Kompressor häufiger an und läuft über längere Zeiträume. Längere Kompressorlaufzeiten führen zu einem erhöhten Energieverbrauch und einer höheren Betriebstemperatur des Kompressors. In Folge kann es zu Schäden am Kältegerät kommen.

Achten Sie auf eine ausreichende Be- und Entlüftung des Kältegeräts:

Halten Sie die vorgeschriebenen Be- und Entlüftungsquerschnitte unbedingt ein.

Die Be- und Entlüftungsquerschnitte dürfen nicht zugedeckt oder zugestellt werden.

Reinigen Sie die Lüftungsbereiche regelmäßig von Staub und Schmutz.

Side-by-side Aufstellung

⚠ Beschädigungsgefahr durch Kondensat an den Geräteaußenwänden.

Bei hoher Luftfeuchtigkeit kann sich Kondensat an den Geräteaußenwänden niederschlagen und zur Korrosion führen.

Stellen Sie grundsätzlich kein Kältegerät mit weiteren Kältegeräten vertikal oder horizontal auf.

Ihr Kältegerät kann auf keinen Fall „side-by-side“ aufgestellt werden, da es nicht mit integrierten Heizungen in den Seitenwänden ausgestattet ist.

Dieses Kältegerät kann jedoch mit bestimmten Modellen, die über eine integrierte Heizung in der Seitenwand verfügen, jeweils in separaten Unterbaunischen „side-by-side“ aufgestellt werden.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Fachhändler, welche Kombinationen mit Ihrem Kältegerät möglich sind.

Gewicht der Möbeltür

⚠ Beschädigungsgefahr durch zu schwere Möbeltür.

Eine montierte Möbeltür, die das zulässige Gewicht überschreitet, kann Beschädigungen am Auszugswagen hervorrufen. Diese Beschädigungen können unter anderem zu Funktionsbeeinträchtigungen führen.

Stellen Sie vor der Montage der Möbeltür sicher, dass das zulässige Gewicht der zu montierenden Möbeltür nicht überschritten wird.

Das maximal zulässige Gewicht der Möbeltür beträgt 10 kg.

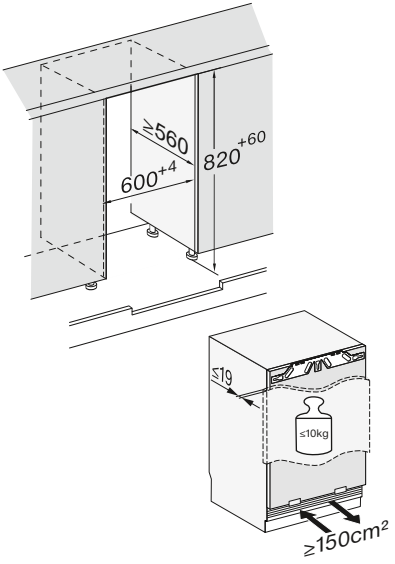
Installieren

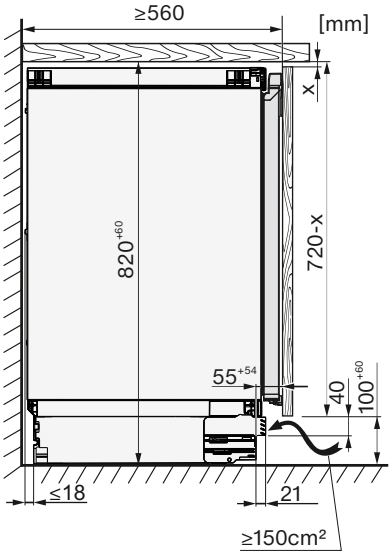
Einbaumaße

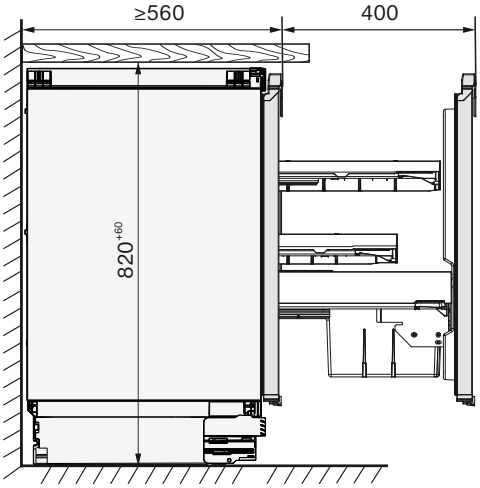
Unterbaunische/Seitenansicht

Alle Maße sind in mm angegeben.

Eine korrekte Funktion des Kältegeräts ist gewährleistet, wenn die angegebenen Be- und Entlüftungsquerschnitte frei gehalten werden.

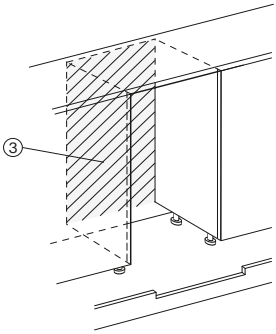


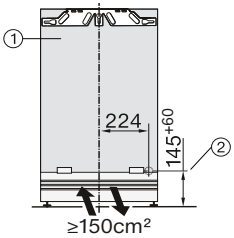




Anschlüsse

Alle Maße sind in mm angegeben.





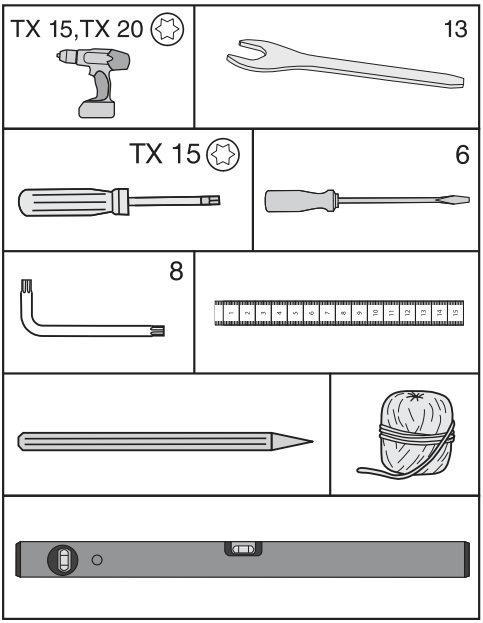
① Ansicht von vorn

② Netzanschlussleitung, Länge = 2.200 mm
Eine längere Netzanschlussleitung ist beim Miele Kundendienst erhältlich.

③ Kein Anschluss im Bereich der Rückwand

Kältegerät einbauen

Für den Einbau des Kältegerätes benötigen Sie das folgende Werkzeug:



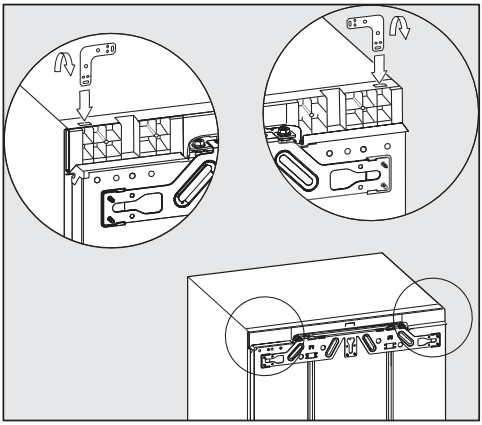
Tipp: Bewahren Sie die beiliegende Metallstange gut auf. Sie wird für die Einstellung der hinteren Gerätefüße benötigt.

Kältegerät vorbereiten

- Stellen Sie das Kältegerät unmittelbar vor die Unterbaunische.
- Fassen Sie die Sockelblende seitlich an, und ziehen Sie sie nach vorne hin ab.

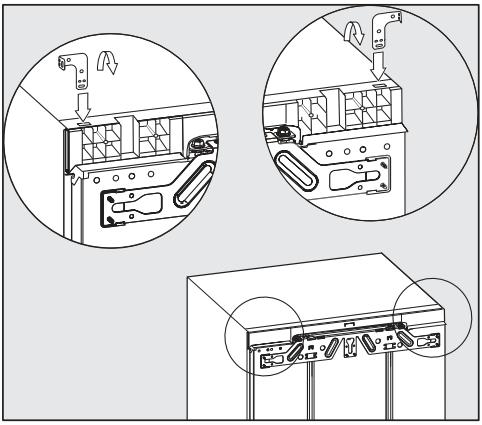
Sie können bei der Befestigung Ihres Kältegerätes zwischen zwei verschiedenen Möglichkeiten wählen:

1. Obere Befestigung
   Diese Befestigungsart eignet sich für die Befestigung unter Arbeitsplatten wie z. B. aus Kunststoff (Laminat, Schichtstoff). Voraussetzung ist eine Arbeitsplatte, an der die Befestigungswinkel geschraubt werden können.
   Das Kältegerät ist bei voll ausgedrehten Stellfüßen leicht verspannt zwischen Fußboden und Arbeitsplatte.
2. Seitliche Befestigung
   Diese Befestigungsart eignet sich für die Befestigung unter harten Arbeitsplatten wie z. B. aus Granit. Voraussetzung sind Möbelseitenwände rechts und links neben dem Kältegerät, an denen die Befestigungswinkel geschraubt werden können.
   Das Kältegerät ist bei voll ausgedrehten Stellfüßen niedriger als die Arbeitsplatte.



1. Obere Befestigung

- Stecken Sie den Winkel in die Aufnahmeöffnung der Gerätedecke.
- Biegen Sie den Winkel an der perforierten Stelle um.



2. Seitliche Befestigung

Der Winkel muss an beiden Enden umgebogen werden.

- Stecken Sie den Winkel in die Aufnahmeöffnung der Gerätedecke.
- Biegen Sie den Winkel an der perforierten Stelle um.
- Entnehmen Sie den Winkel aus der Aufnahmeöffnung und stecken Sie das gerade Ende des Winkels ein.
- Biegen Sie nun auch dieses Ende des Winkels an der perforierten Stelle um.

Kältegerät einschieben

⚠ Beschädigungsgefahr des Netzanschlusskabels.
Beim Einschieben des Kältegerätes kann das Netzanschlusskabel eingeklemmt und beschädigt werden.
Schieben Sie das Kältegerät vorsichtig in die Nische.

⚠ Beschädigungsgefahr des Fußbodens.
Das Bewegen des Kältegerätes kann zu Schäden am Fußboden führen.
Bewegen Sie das Kältegerät vorsichtig auf empfindlichen Böden.

⚠ Beschädigungsgefahr der Stellfüße.
Die Stellfüße können abbrechen.
Schieben Sie das Kältegerät nur mit fast vollständig eingeschraubten Stellfüßen in die Unterbaunische.

Tipp: Vor dem Einschieben die beiden hinteren Stellfüße mit jeweils einer halben Umdrehung lösen. Nach dem Einschieben können die Stellfüße dann leichter von vorne eingestellt werden (siehe Abschnitt „Kältegerät ausrichten“).

- Verlegen Sie das Netzanschlusskabel so, dass das Kältegerät nach dem Einbau leicht angeschlossen werden kann.

Tipp: Befestigen Sie am Stecker ein Stück Schnur und „verlängern“ Sie so das Netzanschlusskabel, um das Einschieben zu erleichtern.
Ziehen Sie das Netzanschlusskabel dann am anderen Schnurende durch das Küchenmöbel.

Wird das Kältegerät zu weit in die Unterbaunische geschoben, kann nach der Montage der Möbeltür die Gerätetür nicht richtig schließen. Dies kann zu Vereisung, Kondenswasserbildung und anderen Funktionsstörungen führen, die einen erhöhten Energieverbrauch zur Folge haben können.

Schieben Sie das Kältegerät so weit in die Einbaunische, dass ein umlaufender Abstand von **42 mm** vom Gerätekorpus bis zur Vorderseite der Möbelseitenwände eingehalten wird.

- Schieben Sie das Kältegerät in die Unterbaunische, bis die Vorderkanten der Scharniere oben und unten bündig an der Vorderkante der Möbelseitenwand anschlagen.

So wird ein umlaufender Abstand von **42 mm** zu den Vorderkanten der Möbelseitenwände eingehalten.

Bei **Möbeln mit Türanschlagsteilen (wie Noppen, Dichtungslippen etc.)** muss das Aufbaumaß der Türanschlagsteile berücksichtigt werden, so dass auch hier ein umlaufender Abstand von **42 mm** eingehalten wird.

- Ziehen Sie das Kältegerät um das entsprechende Aufbaumaß hervor.
- Kontrollieren Sie nochmals, ob ein umlaufender Abstand von **42 mm** zu den Vorderkanten der Türanschlagsteile eingehalten wird.

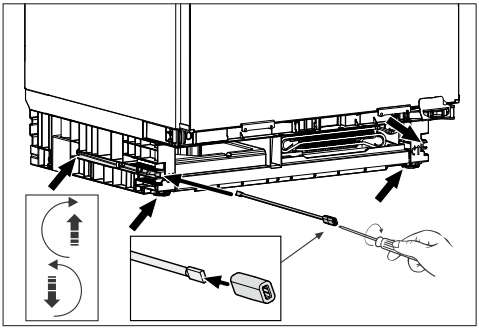
Tipp: Falls möglich, entfernen Sie die Türanschlagsteile und schieben Sie das Kältegerät ein, bis alle Befestigungswinkel oben und unten an der Vorderkante der Möbelseitenwand anschlagen.

Kältegerät ausrichten

Bei der oberen Befestigung des Kältegerätes in der Unterbaunische sollte das Kältegerät zwischen Fußboden und Arbeitsplatte leicht verspannt sein.

- Drehen Sie je nach Nischenhöhe die vorderen und hinteren Stellfüße wechselseitig heraus, und richten Sie das Kältegerät waagerecht aus.

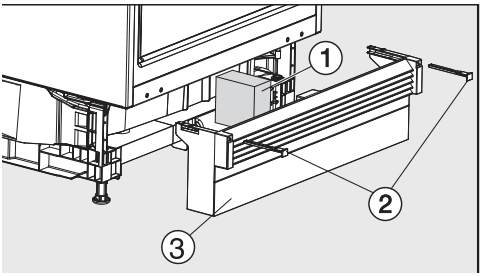
Gehen Sie dabei folgendermaßen vor:



- Die beiden hinteren Stellfüße über die jeweiligen Schrauben rechts und links vorne im Gerätesockel mit der beiliegenden Stange und einem Schlitzschraubendreher verstellen.
- Die beiden vorderen Stellfüße wechselseitig mit den hinteren herausdrehen. Der maximale Verstellweg beträgt 6 cm.

Tipp: Sobald die Stellfüße etwas herausgedreht sind, können diese auch mit einem Schraubendreher unten am Stellfuß verstellt werden.

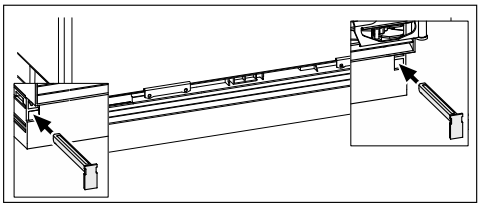
Durch das Schaumstoffteil ①, das am Lüftungsgitter befestigt ist, wird eine getrennte Luftführung gewährleistet und eine Funktionsstörung vermieden.



- Setzen Sie die Sockelblende mit dem Lüftungsgitter ③ wieder auf, aber fixieren Sie sie noch nicht.

Wenn kein durchgehender Möbelsockel montiert wird:

- Ziehen Sie die Sockelblende ③ so weit nach vorne, dass die Lüftungsschlitze und die angrenzenden Möbelsockel eine Linie bilden.



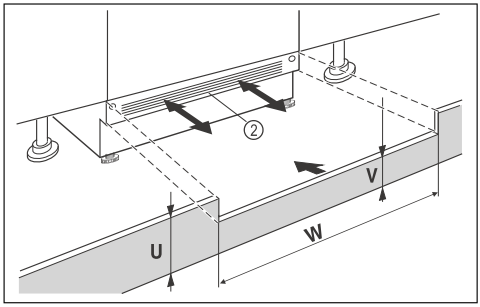
- Halten Sie die Sockelblende fest, und befestigen Sie sie rechts und links mit den beiliegenden Riegeln ②.

Mit befestigter Sockelblende können die hinteren Füße nur eingestellt werden, wenn die Sockelblende ganz eingeschoben ist. Sonst reicht die Länge der Stange nicht aus.

Wenn ein durchgehender Möbelsockel montiert wird:

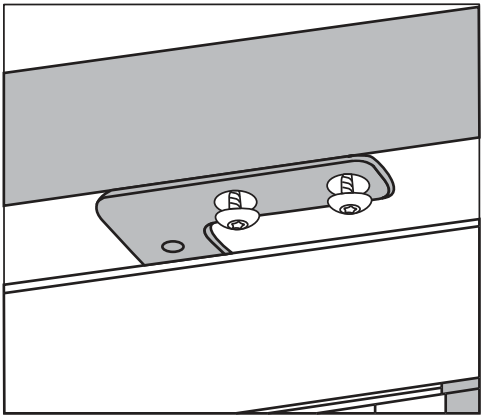
- Schieben Sie die Sockelblende mit dem Lüftungsgitter ③ ganz an das Kältegerät, und befestigen Sie sie rechts und links mit den Riegeln ②.

Soll ein durchgehender Möbelsockel montiert werden, müssen Sie diesen für die Be- und Entlüftung des Kältegerätes je nach Sockelhöhe ausschneiden.



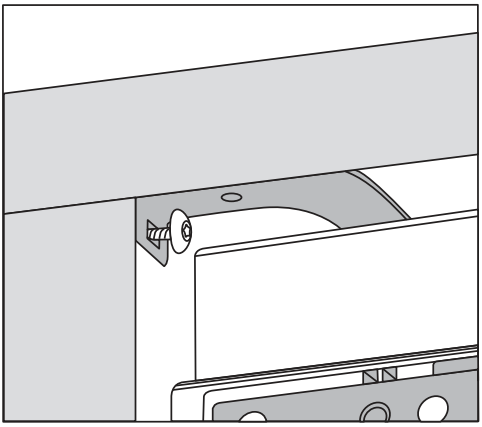
- Schneiden Sie die Höhe der Möbelsockelblende (U) zu.
- Passen Sie entlang der Nischenbreite (W) die Steghöhe (V) unter der Gerätesockelblende ② an.

Kältegerät in der Nische befestigen



1. Obere Befestigung

- Schrauben Sie das Kältegerät mit jeweils zwei Schrauben unterhalb der Arbeitsplatte an.



2. Seitliche Befestigung

- Schrauben Sie das Kältegerät rechts und links mit jeweils einer Schraube in der Nische an.

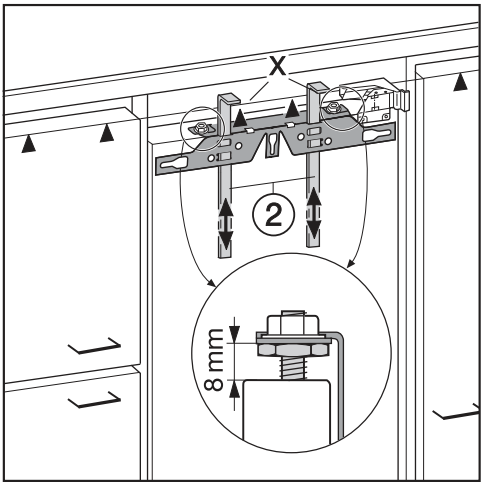
Möbeltür montieren

Die Oberkante der Möbeltür sollte auf einer Höhe mit den Möbeltüren der nebenliegenden Schränke sein.

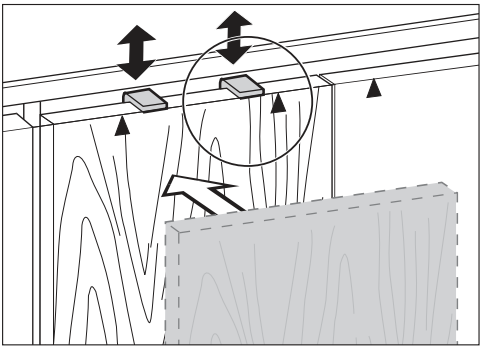
Die Möbeltür muss plan und spannungsfrei montiert werden.

Im nachfolgenden Kapitel wird die Montage der Möbeltür mit einer mindestens 16–19 mm dicken Möbelfront beschrieben.

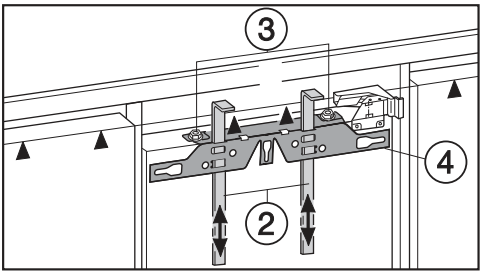
Achten Sie darauf, dass die Sockelblende wieder montiert ist.



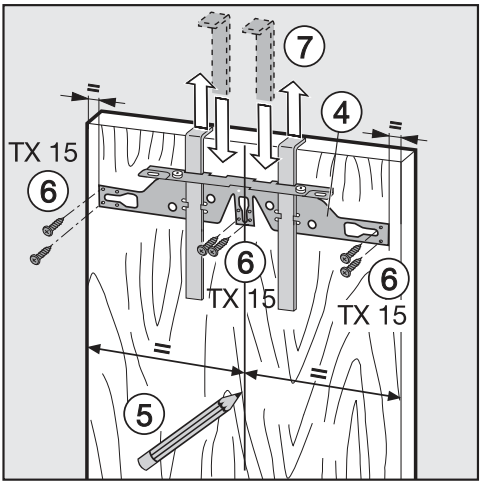
- Werkseitig ist der Abstand zwischen Gerätetür und Befestigungstraverse auf 8 mm eingestellt. Überprüfen Sie diesen Abstand, und stellen Sie ihn gegebenenfalls ein.
- Schieben Sie die Montagehilfen ② auf Möbeltürhöhe: Die untere Anschlagkante X der Montagehilfen muss auf gleicher Höhe mit der Oberkante der zu montierenden Möbeltür sein (Zeichen ▲).



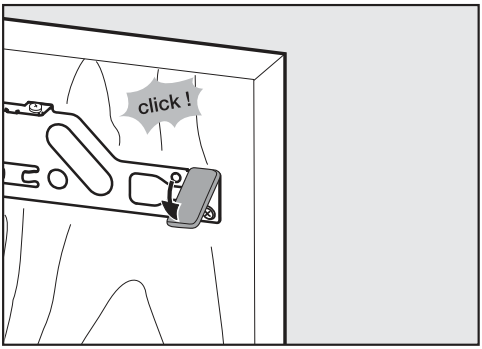
Tipp: Schieben Sie mit der Möbelfront die Montagehilfen ② auf die Möbeltürhöhe der nebenliegenden Schränke.



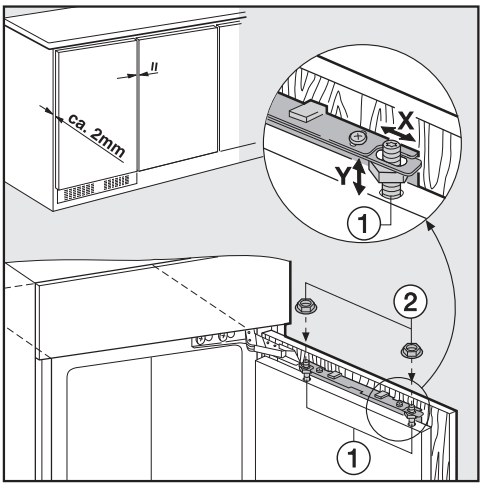
- Schrauben Sie die Muttern ③ ab, und nehmen Sie die Befestigungstraverse ④ zusammen mit den Montagehilfen ② ab.



- Zeichnen Sie dünn mit einem Bleistift eine Mittellinie auf die Innenseite der Möbeltür ⑤.
- Hängen Sie die Befestigungstraverse ④ mit den Montagehilfen auf die **Innenseite** der Möbeltür. Richten Sie die Befestigungstraverse mittig aus.
- Schrauben Sie die Befestigungstraverse mit mindestens 6 kurzen Spanplattenschrauben ⑥ fest. (Bei Kassettentüren nur 4 Schrauben am Rand verwenden). Bohren Sie die Löcher in der Möbeltür gegebenenfalls vor.
- Ziehen Sie die Montagehilfen nach oben heraus ⑦.
  Drehen Sie die Montagehilfen, und stecken Sie sie (zur Aufbewahrung) in die mittleren Schlitze der Befestigungstraverse.

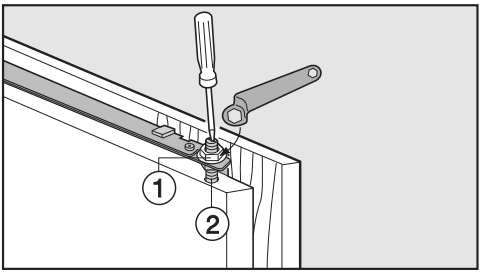


- Schieben Sie die seitliche Abdeckung auf die Befestigungstraverse gegenüber der Scharnierseite.
- Drehen Sie die Möbeltür um, und befestigen Sie den Griff (falls erforderlich).
- Öffnen Sie die Gerätetür.

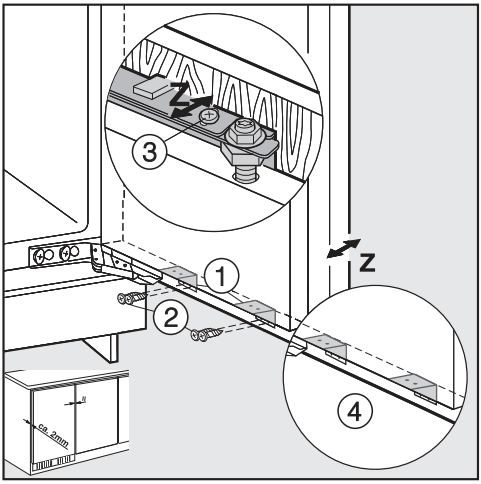


- Hängen Sie die Möbeltür auf die Justagebolzen ①.
- Drehen Sie die Muttern ② locker auf die Justagebolzen.
- Schließen Sie die Tür, und kontrollieren Sie den Türabstand zu den umliegenden Möbeltüren.

- Richten Sie die Möbeltür zu den umliegenden Möbeltüren aus:
  Den Seitenausgleich X erreichen Sie durch Verschieben der Möbeltür, und den Höhenausgleich Y durch Drehen der Justagebolzen ① mit einem Schraubendreher.



- Ziehen Sie die Muttern ① an der oberen Gerätetür fest, dabei den Justagebolzen ② mit einem Schraubendreher gegenhalten.



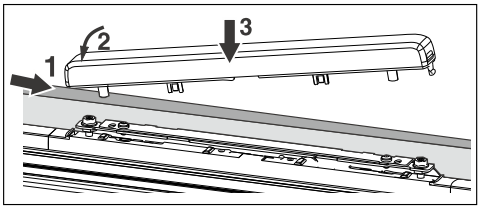
- Verschrauben Sie die Gerätetür mit der Möbeltür durch die Befestigungswinkel ①:

- Bohren Sie die Befestigungslöcher in der Möbeltür vor (evtl. mit einem Vorstecher markieren).
- Drehen Sie die kurzen Spanplattenschrauben ② (4 x 14 mm) ein.

■ Richten Sie die Möbeltür in der Tiefe **Z** aus: Lösen Sie die Schrauben in den Langlöchern oben auf der Gerätetür ③ sowie unter der Gerätetür ④. Stellen Sie durch Verschieben der Möbeltür einen Luftspalt von 2 mm zwischen Möbeltür und Nischenvorderkante ein. Richten Sie sich nach den nebenstehenden Möbeltüren.

■ Schließen Sie die Tür, überprüfen Sie deren Sitz, und richten Sie sie nach den nebenstehenden Möbeltüren aus.

■ Ziehen Sie alle Schrauben noch einmal fest nach.



■ Setzen Sie die Abdeckung auf und lassen Sie sie einrasten.

So stellen Sie sicher, dass das Kältegerät richtig eingebaut wurde:

- Die Tür schließt richtig.
- Die Tür liegt nicht am Möbelkorpus an.
- Die Dichtung an der griffseitigen oberen Ecke liegt jeweils fest an.

■ Legen Sie zur Überprüfung eine eingeschaltete Taschenlampe in das Kältegerät, und schließen Sie die Gerätetür.
Dunkeln Sie den Raum ab, und prüfen Sie, ob das Licht an den Seiten des Kältegerätes heraus scheint. Ist dies der Fall, überprüfen Sie die einzelnen Montageschritte.

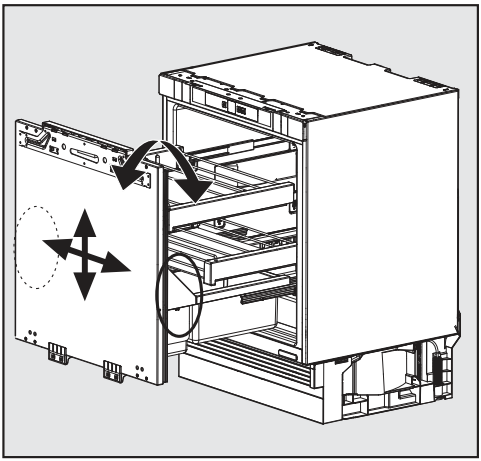
Anliegen der Türdichtung einstellen

Tipp: Je nach Gewicht der Möbeltür kann ein Verstellen der Gerätetür erforderlich sein.

⚠ Beschädigungsgefahr!
Das Kältegerät kann beschädigt und die Funktion beeinträchtigt werden.
Richten Sie die Gerätetür nur aus, wenn die Türdichtung nicht vollständig am Gerätekorpus anliegt.
Die Verstellmöglichkeiten **nicht** zum Justieren der Möbeltür einsetzen.

Folgende Einstellungen sind möglich:

Ausgangsstellung	0 Stellung
Neigung	um 1°
Verstellung nach oben	um 4 mm
Verstellung nach unten	um 2 mm
Verstellung nach links und rechts	um je 2 mm

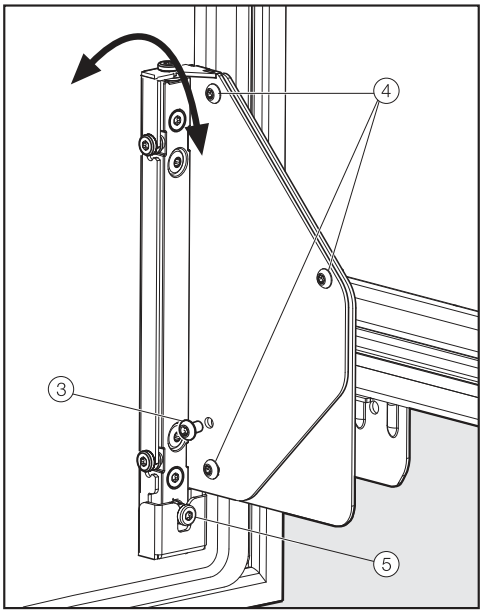


Die Verstellmöglichkeiten befinden sich rechts und links unten an der Innentür.

Türneigung verstellen

Führen Sie die Verstellung immer beidseitig (rechts und links) durch.

- Heben Sie das Fach des Auszugswagens nach oben ab.



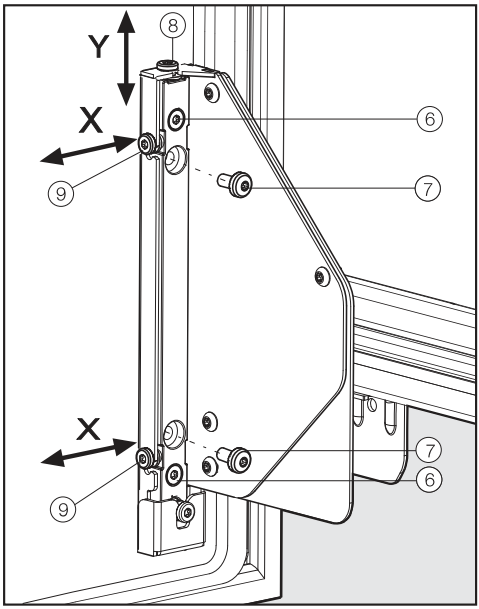
- Drehen Sie die Schraube ③ vollständig heraus. Sie wird nicht mehr benötigt.
- Lösen Sie die Schrauben ④ mit 1 bis 2 Umdrehungen.
- Drehen Sie die Verstellschraube ⑤:

- im Uhrzeigersinn = Tür oben neigt sich vom Gerätekorpus weg
- entgegen dem Uhrzeigersinn = Tür oben neigt sich zum Gerätekorpus hin und Tür unten neigt sich vom Gerätekorpus weg

- Ziehen Sie abschließend alle Schrauben ④ wieder fest an.

Türlage ausgleichen

Führen Sie die Verstellung immer beidseitig (rechts und links) durch.



Verstellung in der Höhe (y)

- Drehen Sie die Schrauben ⑦ vollständig heraus. Sie werden nicht mehr benötigt.
- Lösen Sie die Schrauben ⑥ mit 1 bis 2 Umdrehungen.
- Drehen Sie die Verstellschraube ⑧:

- im Uhrzeigersinn = Tür bewegt sich max. um 4 mm nach oben
- entgegen des Uhrzeigersinns = Tür bewegt sich max. um 2 mm nach unten

- Ziehen Sie abschließend alle Schrauben ⑥ wieder fest an.

Verstellung zur Seite (x)

- Drehen Sie die Schrauben ⑦ vollständig heraus, falls vorhanden. Sie werden nicht mehr benötigt.
- Lösen Sie die Schrauben ⑥ mit 1 bis 2 Umdrehungen.
- Verstellen Sie die Justageschrauben ⑨ in die gewünschte Richtung.
- Ziehen Sie abschließend alle Schrauben ⑥ wieder fest an.

Nach dem Ausrichten der Gerätetür

- Setzen Sie das Zubehör wieder ein.
- Richten Sie gegebenenfalls die Möbeltür neu aus.

Elektroanschluss

Das Kältegerät darf ausschließlich mit der beiliegenden Netzanschlussleitung an eine Schutzkontakt-Steckdose angeschlossen werden.

Stellen Sie das Kältegerät so auf, dass die Steckdose frei zugänglich ist. Wenn die Steckdose nicht frei zugänglich ist, dann stellen Sie sicher, dass installationsseitig eine Trennvorrichtung für jeden Pol vorhanden ist.

⚠ Brandgefahr durch Überhitzung.
Der Betrieb des Kältegeräts an Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabeln kann zu einer Überlastung der Kabel führen.
Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen keine Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabel.

Die Elektroanlage muss nach VDE 0100 ausgeführt sein.

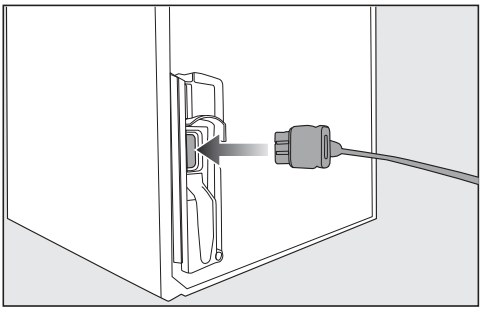
Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir die Verwendung eines Fehlerstrom-Schutzschalters (RCD) des Typs ⩙ in der zugeordneten Hausinstallation für den elektrischen Anschluss des Kältegeräts.

Eine beschädigte Netzanschlussleitung darf nur durch eine spezielle Netzanschlussleitung vom gleichen Typ ersetzt werden (erhältlich beim Miele Kundendienst). Aus Sicherheitsgründen darf der Austausch nur von einer qualifizierten Fachkraft oder vom Miele Kundendienst vorgenommen werden.

Über die Nennleistungsaufnahme und die entsprechende Absicherung gibt diese Gebrauchsanweisung oder das Typenschild Auskunft. Vergleichen Sie diese Angaben mit den Daten des Elektroanschlusses vor Ort. Fragen Sie im Zweifelsfall eine Elektrofachkraft.

Der zeitweise oder dauerhafte Betrieb an einer autarken oder nicht netzsynchronen Energieversorgungsanlage (wie z. B. Inselnetze, Back-up-Systeme) ist möglich. Voraussetzung für den Betrieb ist, dass die Energieversorgungsanlage die Vorgaben der EN 50160 oder vergleichbar einhält.
Die in der Hausinstallation und in diesem Miele Produkt vorgesehenen Schutzmaßnahmen müssen auch im Inselbetrieb oder im nicht netzsynchronen Betrieb in ihrer Funktion und Arbeitsweise sichergestellt sein oder durch gleichwertige Maßnahmen in der Installation ersetzt werden. Wie beispielsweise in der aktuellen Veröffentlichung der VDE-AR-E 2510-2 beschrieben.

Kältegerät anschließen



- Stecken Sie den Gerätestecker auf der Rückseite des Kältegeräts ein.

Achten Sie darauf, dass der Gerätestecker richtig eingerastet ist.

- Stecken Sie den Netzstecker des Kältegeräts in die Steckdose.

Das Kältegerät ist nun am Stromnetz angeschlossen.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Miele, dass dieses Kältegerät der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter einer der folgenden Internetadressen verfügbar:

- Produkte, Download, auf www.miele.de
- Service, Informationen anfordern, Gebrauchsanweisungen, auf https://miele.de/gebrauchsanweisungen durch Angabe des Produktnamens oder der Fabrikationsnummer

Frequenzband des WLAN-Moduls	2,4000 GHz – 2,4835 GHz
Maximale Sendeleistung des WLAN-Moduls	< 100 mW

Urheberrechte und Lizenzen

Für die Bedienung und Steuerung des Kommunikationsmodules nutzt Miele eigene oder fremde Software, die nicht unter eine sogenannte Open Source Lizenzbedingung fallen. Diese Software/Softwarekomponenten sind urheberrechtlich geschützt. Die urheberrechtlichen Befugnisse von Miele und Dritten sind zu respektieren.

Ferner enthält das im Gerät integrierte Kommunikationsmodul Softwarekomponenten, die unter Open Source Lizenzbedingungen weitergegeben werden. Sie können die enthaltenen Open Source Komponenten nebst den dazugehörigen Urheberrechtsvermerken, Kopien der jeweils gültigen Lizenzbedingungen sowie gegebenenfalls weitere Informationen lokal per IP über einen Webbrowser (http[s]://<IP-Adresse>/Licenses) abrufen. Die dort ausgewiesenen Haftungs- und Gewährleistungsregelungen der Open Source Lizenzbedingungen gelten nur im Verhältnis zu den jeweiligen Rechteinhabern.

Deutschland:

Miele & Cie. KG
Carl-Miele-Straße 29
33332 Gütersloh

Telefon: +49 5241 22 44 666*
* unsere Erreichbarkeitszeiten entnehmen Sie bitte unserer Homepage

Miele Vertriebsgesellschaft Deutschland KG
Carl-Miele-Straße 29
33332 Gütersloh

Miele im Internet: www.miele.de
E-Mail: info@miele.de

Österreich:

Miele Gesellschaft m.b.H.
Mielestraße 1
5071 Wals bei Salzburg

Telefon: 050 800 800
(Festnetz zum Ortstarif; Mobilfunkgebühren abweichend)
Mo-Fr 8-17 Uhr

Telefax: 050 800 81219
Miele im Internet: www.miele.at
E-Mail: info@miele.at

Luxemburg:

Miele S.à.r.l.
20, rue Christophe Plantin
Postfach 1011
L-1010 Luxemburg/Gasperich

Telefon (Kundendienst)
+352 497 11 30
Mo-Do 8.30-17.00 Uhr
Fr 8.30-16.00 Uhr

Miele im Internet: www.miele.lu
E-Mail: infolux@miele.lu

Miele

KU 7030 ...

de-DE

M.-Nr. 12 761 000 / 07 / 002